

• Böhlen



• Rötha



Stadt Böhlen
mit dem Stadtteil Großdeuben und Ortsteil Gaulis



Stadt Rötha
mit den Ortsteilen Espenhain, Pötzschau,
Oelzschau und Mölbis



Amtsblatt

Jahrgang 28 - Nummer 6

Freitag, den 8. Juni 2018

Lesen Sie uns auch Online!

Albert Hammond
In Symphony

TICKETS
Vorverkauf
nur 45,00 EUR
Abendkasse
55,00 EUR

mit dem Leipziger Symphonieorchester
Dirigent: Wolfgang Rögner

Borna - Volksplatz
Samstag, 25. August 2018

Tickets bei allen bekannten VK-Stellen sowie ADticket

Wir laden Sie herzlich ein zum **KLEINE HÄNDE e.V. SOMMERFEST**

um gemeinsam mit uns unter dem Motto
„Ein Hoch auf uns - 25 Jahre Kleine Hände e.V.“ zu feiern.

WANN? 16. Juni 2018 ab 14 Uhr
WO? Festplatz Großdeuben (Wiesenstraße, 04564 Böhlen)

Zahlreiche Attraktionen • Programm-Höhepunkte • Tombola • für Jung & Alt
Wir freuen uns auf Sie!

Ein Hoch auf uns - 25 Jahre Kleine Hände e.V.

SOMMERFEST

KLEINE HÄNDE e.V.

TAG DER OFFENEN TÜR

am 23.06.2018
ab 14.00 Uhr



FREIWILLIGE FEUERWEHR BÖHLEN

38. DORFFEST MÖLBIS



Gut von A-Z beraten



Stadt Böhlen

• Amtliche Bekanntmachungen

Termine des Stadtrates der Stadt Böhlen

12.06.2018	Verwaltungsausschuss	Haus II
18:30 Uhr		der Stadtverwaltung
19.06.2018	Technischer Ausschuss	Haus II
18:30 Uhr		der Stadtverwaltung
28.06.2018	Stadtratssitzung,	Kulturhaus, Zi. 12
18:30 Uhr		

Schaukästen im:

Stadtgebiet Böhlen

Rathaus, Karl-Marx-Str. 5, Weststr., K.-Bartelmann-Str.,
R.-Wagner-Str., Am Ring

Ortsteil Gaulis:

Lindenplatz

Stadtteil Großdeuben:

Hauptstraße 10; 55; 72; 87; Straße des Friedens/Ecke Turnerstr.

Stadtverwaltung Böhlen:

Rathaus, Karl-Marx-Str. 5, Haus II, Platz des Friedens 10

Zentrale: Tel. 034206 609-0, Fax 609-90

Für persönliche Gespräche ist eine telefonische Terminabsprache von Vorteil.

Zu folgenden Zeiten ist das Einwohnermeldeamt im Haus II der Stadtverwaltung besetzt:

Einwohnermeldeamt (Haus II, Platz des Friedens 10)

Montag	geschlossen	
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Rathaus (Karl-Marx-Straße 5)

Montag	7.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	7.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	7.00 – 12.00 Uhr	

Die Sprechstunde des Friedensrichters, Herrn Walter Sgundek, findet am Dienstag, dem 26.06.2018, von 16:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus, Karl- Marx-Straße 5, Obergeschoss statt.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Böhlen für das Jahr 2017

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	885,88	429,91	232,15
erforderliche Sachkosten	135,54	65,78	35,52
erforderliche Personal- und Sachkosten	1021,42	495,69	267,67

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	202,00	106,00	67,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	641,45	211,91	82,15

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	-
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	-

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	-	-	-

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG - keine

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	
= laufende Geldleistung	
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	
Elternbeitrag (ungekürzt)	
Gemeinde	

Beglaubigte Abschrift



Amtsgericht Leipzig

Zwangsvollstreckungs- und Zwangsverwaltungsabteilung

Aktenzeichen: 457 K 535/16

Leipzig, d. 10.04.2018

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 19.06.2018	14:00 Uhr	Sitzungssaal 101, 1. OG	Hauptgebäude Bern- hard-Göring-Straße 64, 04275 Leipzig

folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Borna von Böhlen (b. Leipzig)

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²	Blatt
Böhlen (b. Leipzig)	162	Gebäude- und Freifläche	Joseph-Haydn-Str. 11, Richard-Wagner-Str. 2	1.000	1612

Unverbindliche Angaben laut Gutachten:

Joseph-Haydn-Straße 11 / Richard-Wagner-Straße 2 in 04564 Böhlen:
zweigeschossiges Mehrfamilienhaus mit 8 Wohneinheiten, Baujahr 1950, insgesamt ca. 547 m²
Mietfläche, voll unterkellert, teilw. ausgebaut DG, 1995 teilw. Sanierungs- und Modernisierungs-
maßnahmen, Wohneinheiten sind überwiegend vermietet

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 265.000,00 EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 06.09.2016 in das Grundbuch eingetragen.

• Informationen aus der Stadtverwaltung

Breitbandausbau in Böhlen

Es dauert noch ein wenig, bitte haben Sie Geduld.
Die DEUTSCHE TELEKOM PRIVATKUNDEN-VERTRIEB GMBH informiert:
Unser Auftragnehmer (die Firma Huawei) arbeitet mit Hochdruck an der Inbetriebnahme der Standorte.

Mit Stand heute werden die KVZ bis Ende Juni 2018 in Betrieb genommen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Böhlen (ca. 7000 EW) hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter/Mitarbeiterin im Bauhof

zu besetzen.

Die Aufgaben des Bauhofes umfassen schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der gemeindeeigenen Grünanlagen, Spielplätze, die Straßenunterhaltung und -reinigung, Winterdienst sowie Unterhaltung an gemeindeeigenen Anlagen und Einrichtungen. Einstellungsvoraussetzungen sind:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Facharbeiterprüfung, vorzugsweise in einem technischen oder der Tätigkeit artverwandten Beruf
- Führerschein der Klasse C1 sowie Berechtigungsscheine zum Führen von Arbeitsmaschinen
- Technisches Verständnis und gute handwerkliche Fähigkeiten
- Körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Weiterhin wird von der Bewerberin/dem Bewerber erwartet:

- Eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Kompetentes und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung sowie die Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden

Die Einstellung erfolgt befristet für 2 Jahre mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Die Entlohnung richtet sich entsprechend der Qualifikation nach dem TVöD.

Sollten Sie interessiert sein, so senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, Urkunden, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten und Referenzen) bis zum **22.06.2018** an die

Stadtverwaltung Böhlen
Bürgermeister
Herrn Dietmar Berndt
Karl-Marx-Straße 5
04564 Böhlen

Ergänzende Auskünfte erhalten Sie unter: Tel.: 034206 60920

Hinweis: Reisekosten und Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Neubau der A 72, Abschnitt 5.2, Rötha - A 38

2. Bürgerinformationsveranstaltung am Donnerstag, 14. Juni, um 19:00 Uhr im kleinen Saal des Kulturhauses Böhlen

Wie derzeit nicht zu übersehen ist, befinden sich die vorbereiteten Maßnahmen zum Bau der A 72 in der Realisierung und mit der Hauptbaumaßnahme soll in Kürze begonnen werden.

Aus diesem Grund hat die Stadtverwaltung den Bauherrn des Vorhabens, das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV), zu einer zweiten Bürgerinformationsveranstaltung eingeladen. Dabei soll es nicht nur Informationen zum zeitlichen Bauablauf und zur Umlenkungsführung der Bundesstraßen 2 und 95 sowie der Staatsstraße 72 einschließlich Radweg während der Baumaßnahme zwischen Böhlen und dem Stadtteil Großdeuben geben, sondern auch alle Fragen der Böhlemer Bürger sollen ausführlich beantwortet werden.

Interessierte Bürger sind zu dieser Informationsveranstaltung herzlich eingeladen.

Dietmar Berndt
Bürgermeister

Lärmaktionsplanung in der Stadt Böhlen

Bürgerinformation am Donnerstag, 14. Juni, um 18:00 Uhr im kleinen Saal des Kulturhauses Böhlen

Die Stadt Böhlen erstellt nach § 47d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes einen Lärmaktionsplan. Der Geltungsbereich des Lärmaktionsplans umfasst die bebauten Bereiche entlang der Bundesstraßen B 2/95.

Gemäß den Vorgaben des § 47 c BImSchG war der Stichtag für die aktuelle turnusmäßige Lärmkartierung der 30. Juni 2017. Zu diesem Termin waren durch die zuständigen Gemeinden die Lärmkarten für Ballungsräume, für kartierungspflichtige Hauptverkehrsstraßen sowie Großflughäfen zu erstellen.

Die Lärmkarten, die den konkreten Geltungsbereich aufzeigen, können online unter <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/ida/p/laerm?> abgerufen werden. Die Ergebnisse der Lärmkartierung dienen der Information der Öffentlichkeit und bilden eine wichtige Grundlage für die sich ebenfalls in kommunaler Zuständigkeit anschließende Lärmaktionsplanung.

Primäres Ziel des Lärmaktionsplans ist die Entwicklung eines Maßnahmenkonzepts zur Minderung der Belastung der Bevölkerung durch Umgebungslärm und zum Schutz ruhiger Gebiete. Zwischenzeitlich wurden die erforderlichen Daten für die Erstellung des Lärmaktionsplanes in Zusammenarbeit zwischen dem Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG), Sächsischem Städte- und Gemeindetag und der Stadt Böhlen erhoben und sollen im Rahmen einer Bürgerbeteiligung zur Erstellung des Lärmaktionsplanes vorgestellt werden. Durch das Ingenieurbüro MFPA aus Leipzig wird dann das daraus resultierende Maßnahmenkonzept erstellt und bereits in der Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Böhlen am 19.06.2018 vorgestellt.

Interessierte Bürger sind zu dieser Informationsveranstaltung herzlich eingeladen.

Dietmar Berndt
Bürgermeister

Dank an Gartencenter Dehner

Das Gartencenter in Markkleeberg stellt dem Bauhof Böhlen jedes Jahr Frühjahrsblumen für öffentliche Einrichtungen zur Verfügung.

So werden durch unseren ausgebildeten Gärtnermeister Blumen gepflanzt bzw. werden auch die Kinder an die Gestaltung herangeführt. Kindergarten, Hort, Schule erhalten so eine frische Bepflanzung in Kübeln oder Beeten.

Dem Gartencenter Dehner in Markkleeberg vielen Dank dafür.





Kulturbetriebs GmbH Böhlen • Leipziger Straße 40 • 04564 Böhlen

Stellenausschreibung

Das Kulturhaus Böhlen sucht ab sofort stundenweise Ihre tatkräftige Unterstützung als

Hausmeister (m/w).

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- unterstützende Tätigkeiten zur Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, z. B. Räum- und Bestuhlungsarbeiten
- grundsätzliche Überwachung der Ordnung und des einwandfreien Gesamtzustandes des Hauses inkl. Müllentsorgung
- vertretungsweise Überwachung der haustechnischen Einrichtungen
- Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten im Haus
- Pflege der unmittelbaren Außenanlagen
- bei Bedarf Absicherung des Winterdienstes

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- technisches Verständnis und gute handwerkliche Fähigkeiten
- wünschenswert: Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung sowie die Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden
- körperliche Belastbarkeit
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten
- Teamfähigkeit

Die Einstellung erfolgt unbefristet mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisausschnitte, Urkunden, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten und Referenzen) richten Sie bis zum 22.06.2018 an die Kulturbetriebs GmbH Böhlen, Frau Fuhrmann, Leipziger Str. 40, 04564 Böhlen oder schicken Ihre Bewerbung an p.fuhrmann@kulturhaus-boehlen.de.

Hinweis: Reisekosten und Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.



Kulturhaus Böhlen erhält zusätzliche Fördermittel für das Jahr 2018

Die Begeisterung war groß, als der Zuwendungsbescheid über 45.000 Euro die Kulturbetriebs GmbH Böhlen erreichte. Für diese stattliche Summe haben sich der Kulturraum Leipziger Raum (20.000 Euro) und der Freistaat Sachsen (25.000 Euro)* nach einem sehr umfangreichen Antragsverfahren voller Überzeugungsarbeit zusammengetan. Gekrönt wird das Ganze noch von 5.000 Euro, welche die Stadt Böhlen als Eigenanteil aus ihrem Haushalt trägt. Somit stehen 50.000 Euro zur Verfügung, um dringende Sanierungsmaßnahmen durchzuführen und händierend benötigte Bühnentechnik und Podeste anzuschaffen.

Vor allem die Sanierung der von Rost zerfressenen Hubbühnenplattform am Bühneneingang und die Überarbeitung des zerfurchten und zu Teilen ausgesplitterten Bühnenbodens stehen im Fokus der im Rahmen der Zuwendung bewilligten Maßnahmen.

Interessierte Unternehmen, die in Zusammenhang mit der oben genannten Zuwendung ein Angebot erstellen und abgeben möchten, erhalten weitere Informationen bis zum 29.06.2018 im Kulturhaus Böhlen, Ansprechpartnerin Frau Fuhrmann, Tel. 034206 54082.

* Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Schulanmeldung - Grundschule „Pfiffikus“ - für das Schuljahr 2019/2020

Am **25. Juni 2018** findet um **18.00 Uhr** in der Grundschule „Pfiffikus“ Böhlen ein Elternabend zur Vorbereitung der Schulanmeldung 2019/2020 statt.

Dazu laden wir alle Eltern ein, deren Kinder bis zum 30. Juni 2019 das 6. Lebensjahr vollenden.

Bitte nehmen Sie diesen Termin wahr und informieren Sie auch andere betroffene Eltern davon.

I. Tietze

Schulleiterin

Kunst aufgeräumt

Zwölf Schülerinnen und Schüler der Klassen 8R1 und 8R2 schafften wortwörtlich Ordnung in einer abstrakten Malerei des Künstlers Wassily Kandinsky. Anlass dazu war ein Kunstwettbewerb zur Gestaltung von Schließfachschränken der Firma Astra Direct.

Als Inspiration für das Design diente der Schweizer Künstler Ursus Wehrli, der in seinem Projekt „Kunst aufräumen“ weltbekannte Kunstwerke zerlegte, um sie neu zusammenzusetzen.

Dieses Prinzip nutzte die Gruppe, um ein ursprünglich etwas chaotisch anmutendes Kunstwerk mühevoll in den Schließfächern einzuordnen.

Nun sind unsere Daumen fest gedrückt, dass die Gestaltung einen Preis im Rahmen des Schulwettbewerbes erzielen kann.



Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.



lb localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

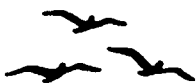
Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel unter artikel.localbook.de

Immer aktuell auf
www.stadt-boehlen.de

Standesamt Böhlen

Verstorben

Am 05.05.2018 Frau Waltraud Meyer,
am 23.05.2018 Frau Ingeborg Meyer.



**Das größte Glück eines Kindes ist das Bewusstsein,
geliebt zu werden.**

Herzliche Glückwünsche
gehen an das Ehepaar
Sina & Daniel Kaiser
zur Geburt Ihres Sohnes

Marvin Kaiser, geb. am 8. Mai 2018.

Gemeinsam mit den Eltern freut sich die große Schwester Stella
Summer über den neuen Erdenbürger.



Wer kann das besser? Mädchen oder Jungen? In genau diesen Gruppen aufgeteilt durften die Mädels erst mal Minibücher basteln und bemalen, während die Jungs die Bibliothek erklärt bekamen. Leider müssen wir zugeben, dass die Jungs den Wettstreit, wer sich besser im Museum benommen hat, gewonnen haben. Ein Lob gab es aber auch an alle: Die Mitarbeiterinnen des Museums waren erstaunt wie gut unsere Erstklässler schon selbst lesen konnten. Denn nicht wir bekamen die kleine Raupe Nimmersatt vorgelesen. Wir haben das für die Museumsmitarbeiter vorgelesen.

Es war ein schöner und anstrengender Tag!

Danke Frau Lopens



Ffw Böhlen

Tag der offenen Tür

Am 23. Juni, ab 14:00 Uhr werden Sie wieder von den Florians jünger der Böhler Feuerwehr am Feuerwehrgerätehaus, Waldstraße, erwartet.

Infos über das Thema Feuerwehr, die beliebten Fahrten mit unserem Feuerwehrauto, Spiel und Spaß mit Spritze und Wasser für die Kleinen und Versorgung auf breiter Ebene.

Wir freuen uns auf Sie und erwarten Sie in Familie.

Aus der Grundschule Böhlen

Wenn die erste Klasse auf Reisen geht ...

... Ende April war in Klasse 1b die Aufregung groß. Es ging mit der S-Bahn nach Leipzig und dann zu Fuß in die Deutsche Nationalbibliothek.

26 Erstklässler, die Klassenlehrerin Frau Lopens und zwei Mamingen auf Wandertagstour.

Für so manch ein „Autofahrerkind“ war schon die Anfahrt ein Erlebnis, auch wenn wir kurz vor dem Tunnel aussteigen mussten.

Noch ein kurzer Blick auf die Leipziger Mediacity, den Kohlrabizirkus und den Panoramatower und dann durchs Straßengewühl zum Deutschen Platz.

Vor dem riesigen Gebäude verbrachten die Erstklässler Ihre Frühstückspause und tobten sich mit „Feuer, Wasser, Sturm“ nochmal so richtig aus und dann hieß es ruhig sein und gut zuhören.

„Ich schenk dir eine Geschichte“

23. April – Welttag des Buches

Jedes Jahr gibt der Kinder- und Jugendverlag zum Welttag des Buches einen neuen Titel in der Reihe „Ich schenk dir eine Geschichte“ heraus. Die Piffikusse der Klasse 4a und 4b lösten ihren Bücher-Gutschein für das diesjährige Buch „Lenny, Melina und die Sache mit dem Skateboard“ in der Stadtbibliothek Böhlen ein.

Sie hatten die Bücher durch Frau Berthelmann von der Lindendruckhandlung Leipzig Paunsdorf erhalten. Frau Zschoch und Frau Kannecht hatten für die Übergabe ein „Wer wird Millionär“-Quiz vorbereitet. Anschließend lasen die Schüler gemeinsam das 1. Kapitel, welches viel Spannung versprach.

Im Unterricht werden die Klassen alle weiteren Kapitel lesen, Arbeitsblätter davon in einer Lese-Werkstatt bearbeiten, Gesprächsrunden zum Inhalt durchführen und abschließend die Antolin – Prüfung ablegen.

Auch die 5. Klassen trafen sich in der Stadtbibliothek, um aus dem Buch vorzulesen. Eine ganz prima Sache.



Tag der offenen Tür der Grundschule und des Hortes Pffikus

Am Freitag, dem 25.05.2018, luden die Kinder, Lehrer der Böhleener Grundschule sowie die Erzieherinnen und Hortkinder zum Tag der offenen Tür ein. In einem buntem Programm zeigten die Kleinsten jeweils ihre Stärken.



Nicht nur die Kunstaussstellung mit über 250 Bildern beeindruckte die Besucher, auch das Schulhofkonzert im Grünen Klassenzimmer ließ sich sehen. Die Kinder der Musikschule Ottmar Gerster, Musikschule Fröhlich und die Trommelgruppe stellten mit verschiedenen Instrumenten ihre einstudierten Lieder vor. Auch ein Musical durfte hier nicht fehlen: Unter Leitung der Erzieherin Frau Fiebrig tanzten und sangen die Grundschüler beim Stück "Im Garten" zu afrikanischen und russischen Liedern.

Die Erzieherinnen und Kinder des Hortes erfreuten die großen Gäste wieder kulinarisch, der leckere Kuchen einschließlich Kaffee fand schnell Absatz und für die Kinder gab es tolle Mitmachangebote.

Ob Riesenseifenblasen, Kriechtunnel oder Schwungtuch, alles wurde von den Kids gern genutzt. Das Musical hatten die Kinder in ihrer Hortzeit fleißig eingeübt.

Der Tag der offenen Tür bietet eine tolle Möglichkeit, die beiden Einrichtungen von allen Seiten vorzustellen - dieser Tag war eine wahre Empfehlung für beide Einrichtungen.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Sieger der Kunstaussstellung der Grundschule 2018



Klasse 1:	Wilma Fischer
Klasse 2:	Linda Gnauck
Klasse 3:	Maja Tuch
Klasse 4:	Richard Lanzendorf



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Ingolf Otto

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0175 2605303

Fax: 03535 489238

ingolf.otto@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Aus der Kita „Böhlener Knirpse“

Böhlener Knirpse sagen „Danke“

Jedes Jahr zur gleichen Zeit hält das „Penny Team“ leckere Süßigkeiten für uns bereit. Ob zu Weihnachten oder Ostern, dass ist uns Kindern egal, gegessen werden sie allemal. Die „Böhlener Knirpse“ reichen Euch die Hände und sagen: „Tausend Dank“ für die großzügige Spende!



Physik zum Anfassen – ein Besuch im INSPIRATA

Wir Kinder der Gruppe Wolf sind nicht nur schon groß, sondern auch wissensdurstig und möchten bald richtige „Pfiffikusse“ werden. Am 17. April 2018 haben wir gemeinsam mit unserer Erzieherin Frau Wolf die Gelegenheit für einen Ausflug nach Leipzig ins INSPIRATA – Zentrum für mathematisch – naturwissenschaftliche Bildung e. V. genutzt.

Zunächst ging es mit der Bahn nach Leipzig. Nach einem kurzen Fußweg und einer kleinen Stärkung hieß es dann „Willkommen im INSPIRATA“.

Hier wird Physik nicht nur erklärt, sondern man kann sie in vielen Experimenten selbst erleben, ausprobieren und begreifen. So betrachteten wir die Welt aus der Sicht einer Fliege, eines Hais oder Krokodils, legten unseren Kopf mal eben auf dem Tisch ab, wuchsen und schrumpften, ganz wie Alice im Wunderland. Wir konnten viele Eindrücke gewinnen, wie uns Physik überall im Alltag begegnet.

Für diesen schönen Ausflug danken wir unserer Erzieherin S. Wolf sowie den Muttis, die uns den Tag ermöglicht und uns begleitet haben.

Die Kinder der Gruppe Wolf der Kita „Böhlener Knirpse“



Am 15. Mai pünktlich um 10:00 Uhr öffneten sich die Pforten des Freibades für die Besucher für die diesjährige Saison. Eine fitte Seniorin war die erste im Wasser und hatte ein wunderschönes Bad ganz für sich allein.

Bürgermeister Berndt schaute vorbei, freute sich, dass die Kinder aus der Kita Böhlen, die nächsten Gäste im Freibad waren. Mit den Füßen prüften sie die Wassertemperatur und sprachen mit ihrer Erzieherin über das Verhalten in einem Freibad.

Die erste große Feier im Bad fand am Samstag, dem 26. Mai statt. Bei sonnigen Temperaturen eine total coole Fete, die den zahlreichen Besuchern echt gefallen hat.

Cheforganisator Herr Trinks und Badpächter Herr Wagner hatten endlich mal Glück mit dem Wettergott und so passte der Rahmen der Fete voll zur lauen Sommernacht.

Der nächste Höhepunkt ist das Kinderfest am 1. Juni 2018, ab 14:30 Uhr.

Hier gibt es sportliche Angebote für die Kleinen und das bei freien Badeintritt.

Nutzen Sie das Wetter und genießen Sie Ihr Kleinod vor Ort.

Unter www.freibadboehlen.de erfahren Sie auch, wann Schwimmkurse für die Kinder im Freibad stattfinden.



Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Ein Hoch auf uns - 25 Jahre **Kleine Hände e.V.**

SOMMERFEST

16. Juni 2018

BEGINN? 14 Uhr - Feierliche Eröffnung mit Programm unserer Vereinskinder

WO? Festplatz Großdeuben (Wiesenstraße)

WAS? Große Tombola, Kindereisenbahn, Bastelstand, Hüpfburg, Ponykutschfahrten, Rollenrutsche, Feuerwehrspiele mit der FFW, Tigerentenrodeo, Torwandschießen, Luftballonmodellieren, u.v.m.

19.00 Uhr
Auftritt der „Guggemusik Überdosis Borna“

ab 20.00 Uhr
Sommernachtstanz (Dj Steph), Barbetrieb und Karnevalseinlage

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt!

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND THEATER
»FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY«
LEIPZIG

LEIPZIGER SYMPHONIE ORCHESTER

Werkstattkonzert

Master Prüfung Dirigieren von
Nathanael Arie Bas
(Klasse Prof. Matthias Foremny)

Leipziger Symphonieorchester
Solistin: **Minkyung Sul** – Violine
(Klasse Prof. Carolin Klasse Widmann)

Robert Schumann
Violinkonzert
Franz Schubert
Sinfonie Nr. 7 „Die Unvollendete“

Donnerstag, 7. Juni 2018
19.30 Uhr, Ev. Stadtkirche
St. Georg Rötha

175 Jahre Hochschule

Organ zu S. Georg bei Otto-Friedrichs-Bühnenstraße 14, Städt. Tel. 334239-11111, Orchestersitzung des Leipziger Symphonieorchesters (Tel. 334239-14300) sowie an der Abendkasse. Veranstalter: Leipziger Sinfonieorchester

Eintragungen vorbehalten. Konditionen: Barzahlung der Hochschule für Musik und Theater, Leipzig, Hochschule für Musik und Theater, Leipziger Sinfonieorchester, www.hochschule-leipzig.de

Veranstaltungshinweise

09.06.	„Filmmusik“ Großes Orchester- und Ensemblekonzert Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“	
13.06.	Volkssoli GD: Geburtstag gemeinsam mit Kleine Hände e.V.	14:00 Uhr
14.06.	Tag der offenen Tür mit DJ Heinzmann im Seniorenzentrum	15:00 Uhr
15.06.	Seifenkistenrennen in der Grundschule Pfiffikus	
16.06.	Freizeitpark Belantis – Familienprogramm der IG BCE	
16.06.	Sommerfest Kleine Hände e. V. Festplatz Gasthaus Großdeuben	
16.06.	Klavierkonzert Musikschule im Kulturhaus	10:30 Uhr
16.06.	Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Böhlen	
17.06.	Tagesausflug der IG BCE	08:00 Uhr
23.06.	Tag der offenen Tür FFW Böhlen	
27.06.	Volkssoli GD Treff: Wettervorhersagen der Siebenschläfer	14:00 Uhr
27.06.	Feierliche Zeugnisübergabe OS Böhlen im Kulturhaus	18:00 Uhr
28.06.	Feierliche Zeugnisübergabe und Abschlussfest GS Böhlen	17:00 Uhr
28.06. - 01.07.	2. NeuSeenLand Musikfest am Kap Zwenkau mit dem LSO	
30.06.	Sommerfest der KGS Am Streitteich	ab 14:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

12.10.18, 19:30 Uhr

Die Herkuleskeule „Ballastrevue“

Birgit Schaller, die sich längst schon in die Herzen der Dresdner Kabarettfreunde gesungen und gespielt hat, und die theatererprobten Kabarett-Frischlinge Nancy Spiller und Hannes Sell packen Umzugskartons.

Was müssen sie in die Zukunft mitnehmen, was ist Ballast? Intelligent geblödelter Scharfsinn in einem irrwitzigen Spektakel über eine Welt, die zum Schreien ist.

Frech aktuell, provokant streitbar im Wechselbad aus lautem Lachen und leiser Nachdenklichkeit und wie immer mit den Vollblutmusikanten Jens Wagner und Volker Fiebig.

15.12.18, 16:00 Uhr

"Der Traumzauberbaum und Josefine, die Weihnachtsmaus"

DIE NEUE BÜHNENSHOW zur WEIHNACHTSZEIT

Der Traumzauberbaum und Josefine, die Weihnachtsmaus

mit dem REINHARD LAKOMY Ensemble

Ein Familienmusical von MONIKA EHRHARDT und REINHARD LAKOMY

22.11.18, 19:30 Uhr

Russisches Ballettfestival Moskau präsentiert

Schwanensee

Musik: P. I. Tschaikowsky

Der „Schwanensee“ verkörpert alles was klassisches russisches Ballett ausmacht: Anmut, Grazie und vor allem tänzerische Perfektion. Die unvergleichbare Musik von P.I. Tschaikowsky vereint sich mit dem gefühlsstarken Tanz zu einer eigenen Sprache, die jeder unmittelbar versteht.

Besonders in der Weihnachtszeit gehört der wohl beliebteste Ballettklassiker für viele Gäste zur vorweihnachtlichen Freude.

31.12.18, 19:00 Uhr

BUDDY in concert, die Rock 'n' Roll-Show

Mit den original Stars aus dem Buddy Holly-Musical

Nach dem fulminanten Gastspiel Silvester 2011 und dem damit verbundenen großartigen Erfolg konnten die Musiker des Musicals „BUDDY - Die Buddy Holly Story“ mit ihrem neuen Programm nun auch zum Jahreswechsel 2013 gewonnen werden. Seit mehr als 10 Jahren zieht die wohl erfolgreichste und beste Rock 'n' Roll-Show Deutschlands ihr Publikum auf einzigartige Weise in den Bann der 50er/60er Jahre.

Straßenfest Großdeuben

An der Zeschwitzer Straße ging es am Wochenende vom 26. bis 27. Mai heiß her: Die Familie Böhler lud zum zweiten Großdeubener Straßenfest ein. Bei knapp 30 Grad und Sonnenschein war für Groß und Klein alles dabei. Die Kinder konnten sich über Ponyreiten und Kinderschminken freuen, die Älteren dafür über ein Schmunzelkabarett mit Herrn Rattunde und Live-Musik durch die Band "Frontline".

Zugleich wurde im "Honimoon Hostel" der neue und moderne Veranstaltungsraum vorgestellt, welcher sich sehen lassen kann.

Vielen Dank an die Familie Böhler für die Mühe und den Aufwand, der hinter solch einer Veranstaltung steckt.



Die Kleingartensparte

„Am Streitteich Böhlen“ e. V. informiert

Am **Samstag, dem 30.06.2018**, feiern wir **ab 14:00 Uhr** wieder unser alljährliches **Sommerfest** in unserer Kleingartensparte. Pferdekutsche, Hüpfburg, Kinderschminken, Kinderflohmärkte, Riesenseifenblasen, Luftballonfiguren und vieles mehr erwartet unsere Großen und Kleinen Besucher.

Für Essen und Unterhaltung ist bis in den Abend hinein gesorgt.

Ab 21:30 Uhr startet der Lampionumzug und am Lagerfeuer klingt das Sommerfest romantisch aus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Aktuelles

In unserer Kleingartenanlage sind derzeit noch Gärten frei: Garten Nr. 124; Garten Nr. 112; Garten Nr. 67.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Vorsitzenden Herrn Detlef Kothe unter der Telefonnummer 034206 51930.

Jugendforum Böhlen

Am 24.05.2018 trafen sich die acht Jugendlichen aus Böhlen und Rötha zur zweiten Runde des Jugendforums. Es handelt sich um ein Projekt, finanziert durch die Robert-Bosch-Stiftung, bei dem Jugendliche sich mit Themen der eigenen Gemeinde befassen und ihre eigenen Ideen in Gruppenarbeit ausarbeiten, vorstellen und darüber debattieren. Geleitet wird die Gesprächsrunde durch zwei Betreuer. Jeder der Lust hat, kann mit dabei sein - es ist nicht nur ein bildendes und teamförderndes Hobby, nach den ersten Themen wird auch gemeinsam gegrillt und gelacht. Wir sind gespannt, wie es mit dem Projekt weiter geht.



• Vereinsnachrichten

Tischtennisverein Chemie Böhlen e. V.



Hier ist immer was los im Verein. Sie organisieren zusätzliche Veranstaltungen für die Nachwuchswerbung und haben mit professionellen Trainern auch Erfolge im Wettkampf mit den Jüngsten. So werden auch die diesjährigen Kreis-Kinder- und Jugendsportspiele im Tischtennis wieder in der Böhlenener Sporthalle ausgetragen. (16.06./17.06.18) Zum Hauptausschuss des Kreissportbundes Landkreis Leipzig am 3. Mai 2018 konnte der Vorsitzende des Böhleener Vereins Jörg Petermann mit der Ehrenmedaille des Kreissportbundes für sein gutes, langjähriges, sportliches Engagement geehrt werden. Da Herr Petermann nicht anwesend sein konnte, nahm Herr Döher vom Verein die Ehrung entgegen.



Vizepräsidentin Barbara Lehmann gratulierte gern zur Auszeichnung.

Tennis Club Böhlen e. V.

Endlich ist es wieder so weit. Die Tennisplätze am Freibad wurden durch die Mitglieder und Freunde des Tennis Club Böhlen e. V. beim Arbeitseinsatz am 7. April 2018 wieder spielbereit gemacht. Dafür sagt der Verein allen noch ein großes Danke.

Die Sommersaison kann endlich starten. Gleich am Samstag, dem 28.04.2018 ging es auf den Plätzen schon heiß her und die ersten Punkte der Freiluftsaison wurden vergeben. Während die Herren ab 8.30 Uhr den Wurzener TC zu Gast hatten, bekamen es die Damen ab 13.30 Uhr mit der Tenniselite aus Froburg zu tun. Zu allen Punktspielen sind Gäste gern gesehen. Geht vorbei, feuert an oder schnuppert ein bisschen Tennis-Luft. Die weiteren Heimspiele der Tennis-Mannschaften sind immer tagesaktuell auf der Homepage des Vereins unter www.tennis-boehlen.de einzusehen. Zu allen Punktspielen sind Gäste gern gesehen. Geht vorbei, feuert an oder schnuppert ein bisschen Tennis-Luft. Wenn Sie und/oder Ihre Kinder Lust haben, in Böhlen Tennis zu spielen, dann kommen Sie an unsere Tennisanlage. Am besten erreicht ihr den Vorstand freitags zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr auf den Plätzen oder schaut euch den Internetauftritt des TC Böhlen e. V. an.

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. St. Christophorus Ortskirchengemeinde Böhlen

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung
montags 09.00 - 12.00 Uhr
dienstags 14.00 - 17.00 Uhr
donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Urlaub im Gemeindebüro Böhlen vom 11. bis 28. Juni 2018

Die zentrale Friedhofsverwaltung des Kirchspiels im Leipziger Neuseenland, welche sich jetzt in Böhlen befindet, hat auch in dieser Zeit montags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Bitte wenden Sie sich mit allen anderen Anliegen an das Pfarramt Rötha bzw. an Pfr. Krebs unter der Nummer 034206 54109.

Telefon: 034206 53462 • E-Mail: ksp.neuseenland@evlks.de

Monatsspruch Juni

„Vergesst die Gastfreundschaft nicht, denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.“
Hebräer 13,2

Unsere Gottesdienste

10.06. 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
17.06. 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
24.06. 14.00 Uhr Familiengottesdienst in der St. Georgenkirche Rötha
01.07. 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
08.07. 10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe

Weitere Veranstaltungen und Gottesdienste

19.06. 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Waldstraße
03.07. 14.30 Uhr Frauendienst
18.00 Uhr Männerkreis
05.07. 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Cl.-Zetkin-Straße
06.07. 19.00 Uhr Sommerfest Ökumenischer Gesprächskreis bei Kramer, Bahnhofstr. 2A

Jubelkonfirmation am 16. September 2018

Durch Anmeldungen wurde jetzt der 16. September 2018 als Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation, 10.30 Uhr in der Böhlener St. Christophoruskirche benannt. Wenn Sie in den Jahren 1993, 1968, 1958, 1953, 1948 oder 1943 konfirmiert wurden – in Böhlen oder in Ihrer Heimatgemeinde – können Sie sich bis zum 1. September für eine Einsegnung in diesem Gottesdienst anmelden: Telefon 034206 53462 bzw. E-Mail: ulrike.mallschuetzke@evlks.de.



Ev. Kirchengemeinde Markkleeberg/Großdeuben

Unsere Gottesdienste/Veranstaltungen Mitte Juni bis Mitte Juli 2018

Sonnabend, 9. Juni

16.00 Uhr Kirche Großstädteln
Chor der Grundschule Großstädteln singt in der Offenen Kirche

Sonntag, 10. Juni

15.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Markkleeberg
Gemeinsamer Familiengottesdienst
Pfn. Bickhardt-Schulz
anschl. Gemeindefest auf dem Kindergartenengelände

Sonntag, 17. Juni

10.00 Uhr Kirche Großstädteln
Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonnabend, 23. Juni, 15.00 Uhr, Kirche Großstädteln

Mitsommerkonzert mit Schülern
von Carolin Creutz-Moritz
und Besinnung
Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

Sonnabend, 23. Juni

16.00 Uhr Kirche Großstädteln
Orgelmusik von Kantor Kai Nestler
in der Offenen Kirche

Sonntag, 24. Juni

18.00 Uhr Alter Friedhof, Rathausstraße
Johannisandacht mit Posauenchor
Pfn. Bickhardt-Schulz

Mittwoch, 27. Juni, 18.00 Uhr, Kirche Großstädteln

Schülerkonzert der Bläserklasse von Christoph Ullrich
Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“
Werke von Johann Sebastian Bach, Arcangelo Corelli,
Georg Philipp Telemann und anderen
auf Trompeten, Waldhorn und Tuba
Orgelbegleitung – Kai Nestler

Sonntag, 1. Juli, 15.00 Uhr, Katharinenkirche Großdeuben

Orgelweihgedenkkonzert mit duo konzEHRTant
Anne Zehrt – Gesang
Michael Schultheis – Orgel
und Besinnung
Pfn. Kathrin Bickhardt-Schulz

Sonntag, 8. Juli

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Markkleeberg
Gemeinsamer Gottesdienst mit Predigtreihe (1)
Pfn. Bickhardt-Schulz

Offene Kirche in Großstädteln

(Altendorffplatz, 04416 Markkleeberg)
ist ab Mai bis einschließlich September jeweils
dienstags 16.00 – 17.00 Uhr und
sonnabends 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet
Ansprechpartnerin: Simone Grosche
(Pfarramt Großstädteln: 034299 75459)

Offene Kirche in Großdeuben

(Kirchstr. 14a, 04564 Böhlen OT Großdeuben)
ist ab Mai bis einschließlich September
jeweils jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat
15.00 – 17.00 Uhr geöffnet
Ansprechpartnerin: Simone Grosche
(Pfarramt Großstädteln: 034299 75459)

Christenlehre – außer in den Schulferien

donnerstags 15.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus Großstädteln
mit Frau Beardsworth

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

dienstags 14.00 – 17.30 Uhr
mittwochs 8.30 – 11.30 Uhr
freitags 8.30 – 9.30 Uhr



Stadt Rötha

Besuchen Sie uns auf
www.roetha.de



• Amtliche Mitteilungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

besonders zur Freude der Anwohner konnten die Tiefbauarbeiten in Rötha's Rosental und Heimstätten – endlich! – abgeschlossen werden! Neue Baustelle – in Verantwortung des Landkreises sowie der Zweckverbände Wasser/Abwasser – ist nun die Alte Poststraße und hinzu kommen werden in diesem Jahr auch noch die Erneuerung der Zufahrt von der August-Bebel-Straße zum Volkshaus sowie ein (bislang noch unbefestigter) Teil der Lessingstraße. Für die damit naturgemäß verbundenen Beeinträchtigungen bitten wir auch hier wieder um ihr Verständnis.

Abgeschlossen werden konnten im Frühjahr auch noch zwei „Schlossparkprojekte“: in Rötha die Sanierung des Schlosssteiches sowie die Pflanzung einer stattlichen Anzahl von Rhododendren und in Mölbis – dort auch am und um den Sportplatz! – die Fällung sturmgeschädigter und umsturzgefährdeter Pappeln. In beiden Fällen einen herzlichen Dank den ehrenamtlichen Initiatoren, Helfern und Spendern: dem Förderverein Rötha – Gestern Heute Morgen, der Dorfgemeinschaftsgesellschaft Mölbis, dem Sportverein Mölbis und nicht zuletzt: der Kultur- und Umweltstiftung Leipziger Land der Sparkasse Leipzig, die nicht nur das Schlossparkprojekt in Rötha, sondern auch ein weiteres Schlossparkprojekt in Mölbis finanziell maßgeblich unterstützt! Herzlich bedanken möchte ich mich schließlich auch bei den vielen fleißigen „Frühjahrsputzern“: in Mölbis auf Initiative des Ortschaftsrates und der DEG, in Espenhain auf Initiative des Ortschaftsrates und des Sportvereins, in Rötha auf Initiative des Fördervereins Rötha – Gestern Heute Morgen. Mit besonderer Freude erlebte ich dabei, wie – rekordverdächtige! – rund 50 Espenhainer das Stadiongelände für das traditionelle Maifeuer und das ebenso traditionelle Dorffest zum 1. Mai regelrecht „herausputzten“. Das Dorffest mit neuem Konzept war – wie immer bei gutem Wetter! – ein sehr schöner Erfolg. Auch dafür ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten: insbesondere den Ortschaftsrat, den SV Espenhain, den Oldtimerverein Kohren-Sahlis, Ingrid Wiechec von der Stadtverwaltung, den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes Espenhain sowie dem Ehepaar Pommer aus Rötha – und nicht zuletzt: den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Espenhain und Rötha, die in Espenhain das Maifeuer unter Kontrolle hielten und die in Rötha wieder den Maibaum setzten und damit an beiden Orten für einen stimmungsvollen Vorabend des ersten Mai sorgten. Und noch eine erfreuliche Nachricht: pünktlich zum 1. Mai ersetzte die Blauwald GmbH & Co. KG freundlicher- und dankenswerter Weise den als Bank dienenden, nach vielen Jahren verwitterten Baumstamm am Gedenkstein für Kreudnitz am Nordufer des Hainer Sees durch einen neuen Stamm! Schon am ersten Mai-Wochenende feierte Romantika dann mit ihrem fünften Konzert zugunsten krebskranker Kinder zugleich ihr fünfjähriges Bestehen – Glückwunsch und DANK an Pedro Dannenberg und seine Band!

Inzwischen liegt im Juni eine ganze Vielzahl von Veranstaltungen vor uns, die ich hier nicht aufzählen oder gar gewichten möchte und über die Sie sich auf unserer Homepage, über Plakate und laufende Presseinformationen informieren können. Nehmen Sie diese Angebote gern wahr, lernen Sie Ihre Heimat und Ihre Mitbürger auch auf diese Weise besser kennen und unterstützen Sie damit – Traditionen pflegend, aber auch Neues zulassend – das vielfältige ehrenamtliche Engagement derjenigen, die diese Veranstaltungen organisieren und tragen.

Es liegt mir am Herzen, an dieser Stelle noch etwas in eigener Sache zum Thema Ehrenamt und Vereinsarbeit zu sagen. Dazu möchte ich zunächst auf meinen Beitrag in der Mai-Ausgabe 2017 dieses Amtsblattes zurückkommen: Damals erklärte ich, dass

Bestehendes hinterfragt werden muss, weil wir zwar über hinreichende Steuereinnahmen verfügen, aber unsere Ausgaben zu hoch sind. Zugleich erklärte ich, dass jede „Sparmaßnahme“, die über unsere reine Verwaltungstätigkeit hinausgeht, demokratisch legitimiert sein wird, indem der gewählte Stadtrat – mit Augenmaß und nicht nur unter wirtschaftlichen, sondern auch unter politischen Gesichtspunkten! – darüber abstimmt.

Ich versichere Ihnen, dass das auch heute noch gilt und Rötha gerade auch mit der Vielzahl und Vielfalt seiner Vereine lebenswert bleiben und lebenswerter werden soll. Gerüchten und unzutreffender Berichterstattung in unserer Lokalpresse zu unserem Heimatmuseum möchte ich deshalb mit allem Nachdruck entgegentreten und gern das wiederholen, was ich bereits Bürgern erklärte, die mich persönlich ansprachen, weil sie beidem keinen Glauben schenken mochten: das Heimatmuseum steht nicht in Frage, ebenso wenig seine „radikale Verkleinerung“ (was immer damit gemeint sein soll). Und: sollte ich die Verdienste unseres Heimatvereins in Frage stellen – geschweige denn: ehrenamtliches Engagement „mit Füßen treten“, wenn ich gemeinsam mit Freunden, ehemaligen Kollegen und Bekannten seit mehr als 25 Jahren selbst aktiv ehrenamtlich arbeite? Nein! Erlaubt sein und bleiben muss es der Stadtverwaltung jedoch, Ordnung und Sicherheit in den in ihre Zuständigkeit fallenden kommunalen Liegenschaften zu gewährleisten und dort wiederherzustellen, wo dies erkennbar nicht der Fall ist. Das werden wir selbstverständlich nicht über die Köpfe von „Betroffenen“ hinweg tun – und dafür erscheint mir ein konstruktiver Dialog, für den ich immer zur Verfügung stehe, hilfreicher als Gerüchte oder gar „Falschmeldungen“. Bleiben wir also im Gespräch!

Es grüßt Sie wie immer herzlich

Ihr Bürgermeister Stephan Eichhorn

Sitzungstermine des Stadtrates

Stadtrat 21.06.2018

Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Schaukästen der Stadt Rötha und den Ortsteilen Espenhain, Oelzschau, Pötzschau und Mölbis.

Hier sind auch Tagungsort und Tagungsbeginn eingetragen.

HAUPTSATZUNG DER STADT RÖTHA

(Neufassung)

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Rötha am 26.04.2018 mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende Neufassung der Hauptsatzung beschlossen:

ERSTER TEIL ORGANE DER STADT

§ 1 Organe der Stadt

Organe der Stadt sind der Stadtrat und der Bürgermeister.

ERSTER ABSCHNITT STADTRAT

§ 2 Rechtsstellung und Aufgaben des Stadtrates

Der Stadtrat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Gemeinde. Er führt die Bezeichnung Stadtrat. Der Stadtrat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt Rötha fest und ent-

scheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Stadtrat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Stadtrat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

§ 3

Zusammensetzung des Stadtrates

(1) Der Stadtrat besteht aus den Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzendem.

(2) Mit der Eingliederung der Gemeinde Espenhain in die Stadt Rötha zum 01.08.2015 treten 12 Gemeinderäte der Gemeinde Espenhain für die Dauer der laufenden Wahlperiode in den Stadtrat der Stadt Rötha über. Die Zahl der Stadträte erhöht sich auf 28.

(3) Für die Wahl der übertretenden Gemeinderäte findet § 42 Abs. 2 SächsGemO entsprechende Anwendung. Die nicht gewählten Bewerber werden nach der dem Wahlergebnis entsprechenden Reihenfolge als Ersatzpersonen bestimmt.

(4) Mit der nächsten regelmäßigen Wahl bestimmt sich die Zahl der Stadträte der Stadt Rötha nach § 29 Abs. 2 SächsGemO.

§ 4

Beschließende Ausschüsse

(1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:

1. der Verwaltungsausschuss,
2. der Technische Ausschuss.

(2) Jeder dieser Ausschüsse besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und mindestens 8 weiteren Mitgliedern des Stadtrates. Der Stadtrat bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte.

(3) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 6 und 7 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit entscheiden die beschließenden Ausschüsse an Stelle des Stadtrates. Innerhalb ihres Geschäftskreises sind die beschließenden Ausschüsse zuständig für die Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen von mehr als 5.001 EUR, aber nicht mehr als 25.000 EUR im Einzelfall, zu überplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen von mehr als 10.000 EUR, aber nicht mehr als 25.000 EUR.

(4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

§ 5

Beziehungen zwischen dem Stadtrat und den beschließenden Ausschüssen

(1) Wenn eine Angelegenheit für die Stadt von besonderer Bedeutung ist, können die beschließenden Ausschüsse die Angelegenheit dem Stadtrat mit den Stimmen eines Fünftels aller Mitglieder zur Beschlussfassung unterbreiten. Lehnt der Stadtrat eine Behandlung ab, entscheidet der zuständige beschließende Ausschuss.

(2) Der Stadtrat kann jede Angelegenheit an sich ziehen und Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben. Der Stadtrat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen.

(3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Stadtrat vorbehalten ist, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder eines Fünftels aller Mitglieder des Stadtrates sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.

(4) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat der Bürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Stadtrates herbeizuführen.

§ 6

Verwaltungsausschuss

(1) Der Geschäftskreis des Verwaltungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1. Personalangelegenheiten, allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
2. Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabengangelegenheiten,
3. Schulangelegenheiten, Angelegenheiten nach dem Kindertagesstättengesetz,
4. Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Verkehrswesen
5. Friedhofs-Bestattungsangelegenheiten
6. soziale und kulturelle Angelegenheiten,
7. Gesundheitsangelegenheiten,
8. Marktangelegenheiten,
9. Annahme von Spenden und deren Verwendung,
10. alle übrigen Angelegenheiten, für die nicht nach § 7 Abs. 1 der technische Ausschuss zuständig ist.

(2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Verwaltungsausschuss über:

1. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten der Entgeltgruppen TVöD 9 a/ S 9 bis E 10/ S 10.
2. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen von mehr als 5.000 EUR bis 8.000 EUR,
3. die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten von mehr als 20.000 EUR bis zu 50.000 EUR,
4. die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragsvergaben nach der VOL, Teil A, von mehr als 10.000 EUR bis zu 25.000 EUR,
5. die Stundung von Forderungen bis zu sechs Monaten von mehr als 10.000 EUR bis 20.000 EUR, von mehr als sechs Monaten von mehr als 5.000 EUR bis zu einem Höchstbetrag von 10.000 EUR,
6. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 5.000 EUR, aber nicht mehr als 10.000 EUR beträgt,
7. die Veräußerung von Teilen des beweglichen Anlagevermögens im Verkehrswert von mehr als 5.000 EUR, aber nicht mehr als 10.000 EUR im Einzelfall,
8. Entscheidung und Verwendung von Spenden nach § 73 Abs. 5 SächsGO ab einem Einzelwert von 50,01 EUR (ggf. in Listenform).

§ 7

Technischer Ausschuss

(1) Die Zuständigkeit des Technischen Ausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1. Bauleitplanung und Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
2. Versorgung und Entsorgung,
3. Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark,
4. technische Verwaltung gemeindeeigener Gebäude,
5. Verwaltung der gemeindeeigenen Grundstücke bzw. Liegenschaften,
6. Sport-, Spiel-, Bade-, Freizeiteinrichtungen, Park- und Gartenanlagen,
7. Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung,

(2) Innerhalb des vorgenannten Geschäftskreises entscheidet der Technische Ausschuss über:

1. die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über
 - a) die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre,
 - b) die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes,
 - c) die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes,

- d) die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile,
- e) die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich, wenn die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Stadt nicht von grundsätzlicher Bedeutung oder von besonderer Wichtigkeit ist,
- f) die Teilungsgenehmigungen,
- g) Erwerb und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken.
- h) Abschluss von Miet- und Pachtverträgen.
2. die Stellungnahmen der Stadt zu Bauanträgen,
3. die Planung und Ausführung einer Baumaßnahme (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von nicht mehr als 100.000 EUR im Einzelfall,
4. die Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten von über 30.000 EUR bis zu 75.000 EUR einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen sowie die Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragsvergaben nach der VOL, Teil A von mehr als 10.001 EUR bis zu 25.000 EUR,
5. Anträge auf Zurückstellung von Baugesuchen und von Teilungsgenehmigungen,
6. die Erteilung von Genehmigungen und Zwischenbescheiden für Vorhaben und Rechtsvorgänge nach dem zweiten Kapitel des Baugesetzbuches (Städtebauordnung).
7. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, wenn der Verkehrswert mehr als 5.000 EUR, aber nicht mehr als 15.000 EUR im Einzelfall beträgt,
8. Verträge über die Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken (einschließlich gemeindeeigene Wohnungen) oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von mehr als 10.000 EUR, aber nicht mehr als 30.000 Euro im Einzelfall.

§ 8

Beratende Ausschüsse

(1) Zur Erledigung dringender Aufgaben können beratende Ausschüsse gebildet werden. Über die Aufgabenzuweisung, Größe, Besetzung und Dauer dieser Ausschüsse entscheidet der Stadtrat.

§ 9

Ältestenrat

Es kann ein Ältestenrat gebildet werden, der den Bürgermeister in Fragen der Tagesordnung und des Ganges der Verhandlungen berät. Das Nähere regelt die Geschäftsordnung.

§ 10

Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten

- (1) Es wird ein Beirat gebildet, der den Bürgermeister in geheimzuhaltenden Angelegenheiten (§ 53 Abs. 3 Satz 2 SächsGemO) berät.
- (2) Der Beirat hat je ein Mitglied aus den Fraktionen des Stadtrates. Die Mitglieder werden vom Stadtrat aus seiner Mitte bestellt. Vorsitzender des Beirates ist der Bürgermeister.

ZWEITER ABSCHNITT

BÜRGERMEISTER

§ 11

Rechtsstellung des Bürgermeisters

- (1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er vertritt die Stadt.
- (2) Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Seine Amtszeit beträgt sieben Jahre.

§ 12

Aufgaben des Bürgermeisters

(1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Stadtverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung.

Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Stadtrat übertragenen Aufgaben.

(2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

1. Bewirtschaftung der Ansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt innerhalb der durch den Haushaltsplan festgesetzten Budgets mit Ausnahme der
 - a) Entscheidung über die Ausführung von Maßnahmen bei Gesamtkosten bis zu 20.000 EUR,
 - b) Vergabe von Aufträgen über Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) bei Auftragsvergaben nach der VOL, Teil A bei Auftragswerten bis 10.000 EUR,
 - c) Vergabe der Bauleistungen bei Auftragswerten bis 30.000 EUR einschließlich der mit der Baumaßnahme zusammenhängenden und im Auftragswert untergeordneten Leistungen,
2. die Zustimmung zu außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen bis zu 5.000 EUR im Einzelfall, zu überplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen bis zu 10.000 EUR im Einzelfall soweit sie nicht innerhalb des Budgets gedeckt werden können,
3. die Ernennung, Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen von Beschäftigten bis Entgeltgruppe EG 8/ S 8, von Aushilfen, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,
4. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen bis zu 50 v. H. des monatlichen Gehaltes.
5. die Bewilligung von nicht durch das Budget gedeckten Zuschüssen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall,
6. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu sechs Monaten bis 10.000 EUR, vom mehr als sechs Monaten bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 EUR,
7. den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 5.000 EUR beträgt,
8. die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Verkehrswert bis zu 5.000 EUR im Einzelfall,
9. Verträge über die Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken (einschließlich gemeindeeigene Wohnungen) oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 10.000 EUR im Einzelfall,
10. die Veräußerung von sonstigen Teilen des Anlagevermögens im Verkehrswert bis zu 5.000 Euro im Einzelfall,
11. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 5.000 EUR nicht übersteigen.
12. Entscheidung und Verwendung von Spenden nach § 73 Abs. 5 SächsGO bis zu einem Einzelwert von 50 EUR (ggf. in Listenform).

(3) Der Bürgermeister muss Beschlüssen des Stadtrates widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie rechtswidrig sind; er kann ihnen widersprechen, wenn er der Auffassung ist, dass sie für die Stadt nachteilig sind. Der Widerspruch muss unverzüglich, spätestens jedoch binnen einer Woche nach Beschlussfassung gegenüber den Stadträten ausgesprochen werden. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Gleichzeitig ist unter Angabe der Widerspruchsgründe eine Sitzung einzuberufen, in der erneut über die Angelegenheit zu beschließen ist; diese Sitzung hat spätestens vier Wochen nach der ersten Sitzung stattzufinden. Ist nach Ansicht des Bürgermeisters auch der neue Beschluss rechtswidrig, muss er ihm erneut widersprechen und unverzüglich die Ent-

scheidung der Rechtsaufsichtsbehörde über die Rechtmäßigkeit herbeiführen.

(4) Absatz 3 gilt entsprechend für Beschlüsse, die durch beschließende Ausschüsse gefasst werden. In diesen Fällen hat der Stadtrat über den Widerspruch zu entscheiden.

§ 13

Stellvertretung des Bürgermeisters

Der Stadtrat bestellt aus seiner Mitte zwei Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf alle Fälle der Verhinderung des Bürgermeisters.

§ 14

Gleichstellungsbeauftragte

Der Stadtrat bestellt eine Beauftragte für die Gleichstellung von Frau und Mann. Die Beauftragte ist ehrenamtlich tätig.

ZWEITER TEIL

MITWIRKUNG DER EINWOHNER

§ 15

Einwohnerversammlung

Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 Abs. 1 SächsGemO ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens zehn vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 16

Einwohnerantrag

Der Stadtrat muss Stadtangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens zehn vom Hundert der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

§ 17

Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von den Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens zehn vom Hundert der Bürger der Stadt unterzeichnet sein.

DRITTER TEIL

ORTSCHAFTSVERFASSUNG

§ 18

Ortschaftsverfassung der Ortschaften Espenhain, Oelzschau, Pötzschau und Mölbis

(1) Die Stadt Rötha führt zum 01.08.2015 entsprechend der §§ 65 bis 69 SächsGemO für die Ortsteile Espenhain, Oelzschau, Pötzschau und Mölbis die Ortschaftsverfassung ein.

(2) Bis zur nächsten regelmäßigen Wahl führen die in den Ortsteilen Oelzschau, Pötzschau und Mölbis zum Zeitpunkt der Eingliederung bestehenden Ortschaftsräte ihr Amt fort.

Für den Ortsteil Espenhain wird ein Ortschaftsrat neu gebildet. Dieser wird bis zur nächsten regelmäßigen Wahl besetzt mit den im Ort Espenhain wohnhaften 5 bisherigen Gemeinderäte der Gemeinde Espenhain.

(3) Mit der nächsten regelmäßigen Wahl 2019 wird die Zahl der Mitglieder der Ortschaftsräte wie folgt festgelegt:

- Espenhain: 7 Mitglieder,
- Mölbis: 7 Mitglieder,
- Oelzschau: 7 Mitglieder,
- Pötzschau: 7 Mitglieder.

Die Ortschaftsräte wählen aus ihrer Mitte einen ehrenamtlichen Ortsvorsteher.

(4) Der Ortsvorsteher vertritt den Bürgermeister ständig bei dem Vollzug der Beschlüsse des Ortschaftsrates. Der Bürgermeister kann dem Ortsvorsteher allgemein oder im Einzelfall Weisungen

erteilen, soweit er ihn vertritt. Der Bürgermeister kann dem Ortsvorsteher ferner in den Fällen des § 52 Abs. 2 und 4 SächsGemO Weisungen erteilen

(5) Dem Ortschaftsrat werden zur Erfüllung der ihm zugewiesenen Aufgaben angemessene Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Die ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze werden im Haushaltsplan der Stadt unter Berücksichtigung des Umfangs der in der Ortschaft vorhandenen Einrichtungen für den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt festgesetzt.

(6) Der Ortschaftsrat ist zu wichtigen Angelegenheiten der Stadt, die die Ortschaft betreffen, insbesondere bei der Festsetzung der ortschaftsbezogenen Haushaltsansätze, zu hören. Er hat ein Vorschlagsrecht zu allen Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen.

(7) Bürgerentscheide und Bürgerbegehren gem. §§ 24, 25 SächsGemO können auch in der Ortschaften Espenhain, Oelzschau, Pötzschau und Mölbis durchgeführt werden.

VIERTER TEIL

SONSTIGE VORSCHRIFT

§ 19

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Stadt Rötha in der Fassung vom 24.09.2015 außer Kraft.

Rötha, den 27.04.2018



Eichhorn
Bürgermeister

Anlagen: Kennzeichnung der Abgrenzung der Ortsteile in Kartenform

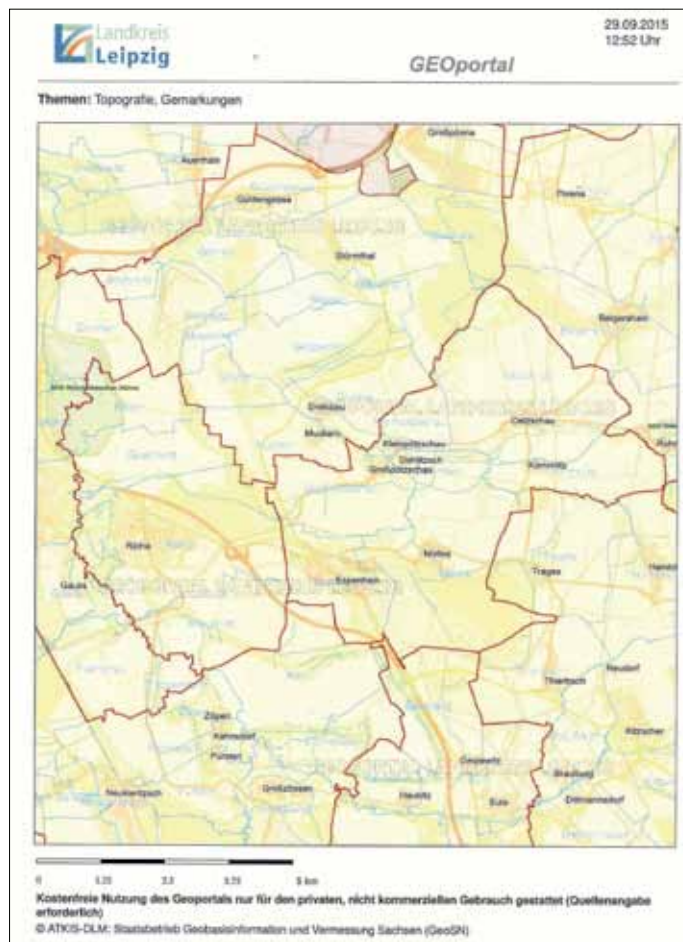
Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn,

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Karte siehe Seite 16.



Beschlüsse der 48. Sitzung des Stadtrates am 26.04.2018

öffentlich

Beschluss Nr. 326/48/18

Kündigung von Mitgliedschaften gemäß Nr. 1112-008 des Haushaltsstrukturkonzeptes

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 327/48/18

Fortschreibung des Haushaltsstrukturkonzeptes für die Stadt Rötha 2018 „Zukunftsstrategie Rötha 2021“

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 328/48/18

Beitritt zum Grünen Ring

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 329/48/18

Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Rötha

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 330/48/18

Verkauf des Grundstückes in Rötha OT Mölbis, Mölbiser Hauptstraße 27 (ehemaliger Gasthof), Flurstück Nr. 101/41

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 331/48/18

Verkauf des Grundstückes in Rötha OT Mölbis, Mölbiser Hauptstraße 27 (ehemaliger Gasthof), Flurstück Nr. 101/41

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 332/48/18

Verkauf der Grundstücke in Rötha OT Espenhain, Wolfschlugener Weg, Flurstück Nrn. 124/7, 120/10, 238/9

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

nichtöffentlich

Beschluss Nr. 333/48/18

Sanierungsrechtliche Genehmigung

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 334/48/18

Sanierungsrechtliche Genehmigung

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschlüsse der 42. Sitzung des Technischen Ausschusses am 03.05.18

öffentlich

Beschluss Nr. 335/42/18

Antrag auf Baugenehmigung

Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplatz; Flurstück Nr. 60, 61 der Gemarkung Espenhain, Rötha, Bauernstraße

Der Beschlussfassung wurde seitens der Mitglieder des Technischen Ausschusses die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 336/42/18

Antrag auf Baugenehmigung

Errichtung eines Lebensmittelmarktes nebst Stellplatzanlage; Flurstück Nr. 100/2, 103/2, 104/2, 104/b, 104/4, 104/14, 205/2, 205/3, 205/4, 206 der Gemarkung Espenhain, Rötha

Der Beschlussfassung wird seitens der Mitglieder des Technischen Ausschusses die Zustimmung erteilt.

Beschluss der 38. Sitzung des Technischen Ausschusses

nichtöffentlich

Beschluss Nr. 337/38/18

Einstellung einer Erzieherin

Der Beschlussfassung wurde seitens des Verwaltungsausschusses die Zustimmung erteilt.

Beschlüsse der 50. Sitzung des Stadtrates am 17.05.2018

öffentlich

Beschluss Nr. 338/50/18

Bebauungsplan Großpötschau – Ortsmitte

Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung

Der Beschlussfassung wurde seitens der Mitglieder des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 339/50/18

Tausch eines Grundstückes, Flurstück Nr. 986, Gemarkung Oelzschau, Alte Gösel

Der Beschlussfassung wurde seitens des Stadtrates die Zustimmung erteilt.

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Rötha für das Jahr 2017

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	819,78	392,07	211,72
erforderliche Sachkosten	165,41	79,11	42,72
erforderliche Personal- und Sachkosten	985,19	471,18	254,44

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	196,00	117,00	67,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	611,41	176,40	68,92

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	0,00	0,00	0,00

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	425,30
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,67
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	26,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	17,30
= laufende Geldleistung	470,27
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	0,00

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	177,78
Elternbeitrag (ungekürzt)	196,00
Gemeinde	96,49

U. Wellmann
i. V. Wellmann
stellv. Bürgermeister

24. Mai 2018

Nachruf

Die Stadt Rötha trauert um

Reinhard Kühnl

- Bürgermeister i. R. -

07.02.1949 03.05.2018

Mit der ersten freien Kommunalwahl in der ehemaligen DDR wurde Reinhard Kühnl im Mai 1990 zum Bürgermeister von Rötha gewählt. Er übte dieses Amt pflichtbewusst und mit Hingabe mehr als zehn Jahre aus. Dafür sind wir ihm in Dankbarkeit verbunden.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seinen Söhnen.

*Stephan Eichhorn Der Stadtrat Die Mitarbeiterinnen und
Bürgermeister Mitarbeiter
der Stadtverwaltung*

Einladung zur Anwohnerinformation

Ausbau der Güntzelstraße in Rötha

Die Stadt Rötha plant, im Jahr 2019 den Ausbau der Güntzelstraße in Rötha durchzuführen. Dieser Ausbau soll als Gemeinschaftsbaumaßnahme zusammen mit der Stadt Rötha, dem Zweckverband Bornaer Land (Trinkwasserversorgung) und dem Abwasserzweckverband Espenhain durchgeführt werden, die ihre jeweiligen Anlagen im Straßenbereich ebenfalls erneuern werden.

Wir laden hiermit die Anwohner der Güntzelstraße und alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung am 12.06.2018 um 17:00 Uhr in das Mehrgenerationenhaus nach Rötha, Straße der Jugend ein. Es ist geplant, den Vorentwurf zur Baumaßnahme und den angedachten Bauablauf durch das beauftragte Ingenieurbüro Klemm und Hensen vorstellen zu lassen. Im Anschluss können Sie Ihre Fragen an das Ingenieurbüro bzw. an die Vertreter der einzelnen Beteiligten stellen.

Stadtverwaltung Rötha – Bauamt

Termin Schiedsstelle Rötha – Monat Juli 2018

Die Sprechstunde der Friedensrichterin Frau Klein findet am **Dienstag, dem 03.07.2018** in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Rötha Zimmer 1 statt.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Rötha bietet aus ihrem Eigentum folgende Liegenschaft zum Verkauf an:

Lage: Kreudnitzer Straße 1, 04571 Rötha
(Vorderhaus Schützenhaus)
Flurstück-Nr.: TF von Flurstück Nr.: 648/44
Größe: ca. 955 m², zu vermessende Teilfläche
Mindestgebot: 36.000,00 €

Angebote sind bis zum 28.06.2018, 12:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Rötha, Rathausstraße 4, 04571 Rötha im verschlossenen Umschlag mit Kennwort: „Schützenhaus Rötha“ einzureichen. Mit dem Angebot sind Vorschläge für eine mögliche geplante Nutzung vorzustellen. Der Verkauf bedarf der Zustimmung des Stadtrates.

Rötha, den 28.05.2018

Wellmann
1. stellvertretender Bürgermeister



Geburtstage

Der Bürgermeister der Stadt Rötha, der Stadtrat und die Stadtverwaltung gratulieren den Seniorinnen und Senioren die 70 Jahre und älter werden.



Rötha

Frau Christine Bader	am 09.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Waldtraud Horn	am 09.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Müller	am 12.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Sporbert	am 14.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Margot Richter	am 15.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Monika Rippel	am 15.06.	zum 75. Geburtstag
Herrn Alfred Kasperek	am 18.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Gertraude Reinhold	am 18.06.	zum 90. Geburtstag
Herrn Walter Falkenberg	am 21.06.	zum 75. Geburtstag
Herrn Günter Porst	am 21.06.	zum 70. Geburtstag
Herrn Egon Klobner	am 01.07.	zum 80. Geburtstag
Herrn Bruno Basmer	am 02.07.	zum 85. Geburtstag
Herrn Rainer Friedrich	am 03.07.	zum 70. Geburtstag
Frau Ingeborg Mewes	am 04.07.	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Stolzenberg	am 04.07.	zum 80. Geburtstag
Frau Gertraude Kasperek	am 07.07.	zum 85. Geburtstag
Frau Sonja Steinhardt	am 09.07.	zum 85. Geburtstag
Frau Regina Lutze	am 11.07.	zum 80. Geburtstag

OT Espenhain

Herrn Klaus Weller	am 08.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Linke	am 15.06.	zum 70. Geburtstag

OT Pötzschau

Frau Christa Rudolph	am 12.06.	zum 75. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

OT Oelzschau

keine Jubilare

OT Mölbis

Frau Marianne Heinrich am 08.06. zum 70. Geburtstag
Herrn Klaus Brostewitz am 10.07. zum 70. Geburtstag

Die Gratulation umfasst alle Jubilare, die 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden und die der Veröffentlichung nicht widersprochen haben.

Aus den Ämtern

Information der Stadtverwaltung Rötha zur Straßensperrung Alte Poststraße in Rötha

Im Zeitraum vom 22.05.2018 bis 03.08.2018 erfolgt durch die Schlösser Baugesellschaft mbH im Auftrag des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Bornaer Land die Neuverlegung der Trinkwasserleitung. Die Bauarbeiten finden unter Vollsperrung in 2 Bauabschnitten statt.

Wir bitten um Beachtung der geänderten Beschilderung und um Ihr Verständnis für eintretende Verkehrsbehinderungen.

Information über die Durchführung eines Modellversuches zur Einführung der getrennten Erfassung des Biogutes

aus Haushaltungen im Landkreis Leipzig – Stadt Rötha mit seinen Ortsteilen

In den vergangenen Tagen erhielten alle Haushalte von der Firma Kell GmbH, Kommunalentsorgung, Landkreis Leipzig, ein Schreiben über den Modellversuch über die Einführung der Biotonne vom 01.09.2018 bis zum 30. 09. 2019.

Während der Phase des Modellversuches sollen Erkenntnisse hinsichtlich des erforderlichen Ausstattungs- und Anschlussgrades, der Qualität des eingesammelten Biogutes und der bei der Nutzung durch die Bürger sonstig stehenden Fragen gewonnen werden. Eine möglichst große Teilnahme an dieser Testphase soll bei der Auswertung dieser Daten ein möglichst reales Verbraucherver-

halten widerspiegeln. Der Landkreis hofft deshalb auf eine große Beteiligung während der Testphase

Anträge, welche bereits vor der Testphase auf Befreiung der Biotonne gestellt werden, gelten auf Dauer, auch für den nachfolgenden Zeitraum.

Haushalte, welche sich an der Testphase beteiligen, können auch nach der Testphase einen Antrag auf Befreiung stellen bzw. umgekehrt, Haushalte, welche sich während der Testphase haben befreien lassen, können nach der Testphase auf Antrag mit einer Biotonne ausgestattet werden.

Über den Zeitpunkt der generellen Einführung der Biotonne wird der Landkreis nach Auswertung des Modellversuches und Beschlussfassung im Kreistag alle Bürger des Landkreises informieren.

Heike Herzig

Leiterin Haupt- und Finanzverwaltung

Danke schön

Die Firma ps-inoxstahl mit Sitz in der Straße der Freundschaft 32 in 04571 Rötha Ortsteil Oelzschau hat die unter abgebildete Bank gesponsert.

Die Bank steht auf dem Spielplatz in Oelzschau. Wir bedanken uns hiermit recht herzlich bei dem Geschäftsführer Herrn Philipp Simon für diese Schenkung.



Veranstaltungen Wann - Was - Wo

Juni				
08. - 10.06.2018		Dorffest in Mölbis		
10.06.2018	15:00 Uhr	"Silberklänge 2018" "Auftritt zu "Rötha klingt" Andreas Mitschke, Orgel (Leipzig) und Inga Jäger, Alt (Leipzig)	Marien- und Georgenkirche Rötha	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rötha
13.06.2018	18:00 Uhr	"Rötha klingt" - "Offene Marienkirche"- Sommerliche Klänge zur abendlichen Besinnung - Jihoon Song an der Orgel	St. Marienkirche	Förderverein Marienkirche e. V.
16.06.2018	17:00 Uhr	"Rötha klingt" - "O dulcissima Maria" - Sommerkonzert mit Gesang und Orgel - Gesang: Alba Vilar-Juanola; Orgel: Maria Bräutigam	St. Marienkirche	Förderverein Marienkirche e. V.
17.06.2018	15:30 Uhr	"Rötha klingt" - Jugend aus Rötha und Umgebung musiziert" Kooperation mit der Musik- und Kunstschule "Ottmar Gerster"	St. Marienkirche	Förderverein Marienkirche e. V.
20.06.2018	19:00 Uhr	"Rötha klingt" - "Bilder einer Ausstellung - the jazz-version" -Modest Mussorgski/ Stephan König	St. Marienkirche	Förderverein Marienkirche e. V.
22.06.2018	18:00 - 21:00 Uhr	Eric-Eiselt-Fußballcup: Alte Herren - Ü30	Sportplatz, Kreudnitzer Str., Rötha	Röthaer Sportverein e. V.
23.06.2018	10:00 - 14.30 Uhr	Eric-Eiselt-Fußballcup: F & G- Junioren	Sportplatz, Kreudnitzer Str., Rötha	Röthaer Sportverein e. V.

23.06.2018	14:00 Uhr	Sommerfest zu Gunsten der Kita Regenbogenland	Rötha, Festwiese Sportplatz	Förderverein der Kita Regenbogenland e. V.
23.06.2018	15:30 Uhr	"Rötha klingt" - Sommerliches Festkonzert: Werke von Bach, Pachelbel, Bartholdy, Schumann - in Kooperation mit dem Mendelssohnhaus Leipzig	St. Marienkirche	Förderverein Marienkirche e. V.
23.06.2018		Motorsport: Rennserie für Quad; ATV und SxS Endurance-Masters -Meisterschaftslauf	Holzplatz an der B95	Motorsportclub Rötha
		Motorsport: Starterfeld in unterschiedlichen Altersklassen von 9 - 60 Jahren ca. 180 Fahrerinnen und Fahrer		
24.06.2016	10:00 - 14:30 Uhr	Eric-Eiselt-Fußballcup: E- & C- Junioren	Sportplatz, Kreudnitzer Str., Rötha	Röthaer Sportverein e. V.
24.06.2018	14:00 Uhr	Offenes Gemeindefest der Kirchgemeinde Rötha mit Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss	Georgenkirche Rötha	Ev.Luth. Kirchgemeinde Rötha
25.06.2018	17:00 Uhr	"Rötha klingt" - Guten-Abend-Musik für Kinder - Kooperation mit der Grundschule Tötha und der Musik- und Kunstschule "Ottmar Gerster"	St. Marienkirche	Förderverein Marienkirche e. V.
26.06.2018	19:30 Uhr	"Kuhnau-Projekt Vol. V" - Kantate "Gott, sei mir gnädig" - opella musica, camerata lipsiensis... - Leitung: Gregor Meyer	St. Georgenkirche Rötha	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rötha
27.06.2018	18:00 Uhr	"Rötha klingt" - "Offene Marienkirche" - Sommerliche Klänge zur abendlichen Besinnung mit Joachim Dorf-müller	St. Marienkirche	Förderverein Marienkirche e.V.
30.06.2018		Motorsport: Deutsche Jugendförderung Motorsport DJfM Meisterschaftsläufe	Holzplatz an der B95	Motorsportclub Rötha
30.06.2018	ab 10:00 Uhr	Vereinsfest Kleingartenverein „Bergmannserholung“	Espenhain	Kleingartenverein „Bergmannserholung“
Juli				
01.07.2018	10:00 - 13:00 Uhr	Frühschoppen zum "Tag des Bergmannes"	Espenhain	Kleingartenverein „Bergmannserholung“
01.07.2018		Motorsport: Starterfeld in unterschiedlichen Altersklassen von 5 - 70 Jahren ca. 150 Fahrerinnen und Fahrer	Holzplatz an der B95	Motorsportclub Rötha
06.07.2018	18:30 Uhr	Aufführung Musiktheater-Sommer Freizeit Abschlussvorstellung der Musiktheaterwoche - Ferienkinder	Kirche Großpötzschau	Hofmusikschule Großpötzschau
07.07.2018	15.00 Uhr	Ausstellung & Mehr	St. Marien Rötha, Patronatsstube	Förderverein Rötha - Gestern. Heute. Morgen e. V.
14.07.2018	19:00 Uhr	Aufführung VOICEFLOOR - MusikTheaterfreizeit für Jugendliche - Abschlussvorstellung der Musiktheaterwoche	Kirche Großpötzschau	Hofmusikschule Großpötzschau
15.07.2018	15:00 Uhr	"Silberklänge 2018" Mark Steinbach (Providence, USA)	Marien- und Georgenkirche Rötha	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rötha



Espenhainer Schulklasse besuchte Stadtbibliothek Rötha



Am 7. Mai wanderten 16 Schüler der Grundschule Espenhain mit ihrer Lehrerin Frau Becker und Frau Scheibe bei schönem Sommerwetter nach Rötha. In Rötha angekommen konnten sich die Kinder bei einem Frühstück erholen um anschließend die Bibliothek in Beschlag zu nehmen. Danach erfuhren sie eine Menge Wissenswertes über die Bibliothek und staunten wie viele Bücher es hier in Rötha gibt. Die Schüler lauschten gespannt der Geschichte der „Drei ??? - Die Räuberjagd“ und fieberten mit, wer wohl der Täter sein könnte.

Im Handumdrehen war die Zeit für die Schüler mit einer Lese- und Rechtschreibschwäche um. Am Ende des Besuches der Bibliothek stellten sie fest, dass es in einer Bibliothek nicht langweilig ist. Mit dem Erlebnis eines schönen Vormittages traten die Schüler ihren Heimweg nach Espenhain an.



Dorffest in Espenhain am 1. Mai 2018

Und wieder einmal durften wir ein schönes Maifest in Espenhain erleben.

Eingeläutet wurde es am Vorabend mit einem Lagerfeuer, das nach dem Fackelumzug entzündet wurde. Die Feuerwehr Espenhain hat sich wie immer mit der Organisation viel Mühe gegeben und dieses spiegelte sich in der Besucherzahl wider.

Allen vorangestellt möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Gästen bedanken für das Verständnis für die Maßnahmen der Verkehrsregelung, die dringend notwendig waren, um das Verkehrschaos des vorigen Jahres in diesem Jahr zu verhindern.

Das Treiben auf dem Festplatz begann schon 7.00 Uhr, allerdings erstmal nur für die Mitarbeiter des Bauhofes, die den mitwirkenden Händlern und Gewerbetreibenden Zutritt gewährten. Und obwohl in den vergangenen Tagen schon viele Stunden ins Land gingen, um den Platz auf Vordermann zu bringen, und auch der Sportverein Espenhain 91 e. V. der Stadt mit einem Arbeitseinsatz tatkräftig unter die Arme gegriffen hat, waren bis zur Eröffnung um 10.00 Uhr noch viele Handgriffe zu erledigen.



Der Zuschauer magnet Oldtimer-Treffen zog in diesem Jahr auf das Fußballfeld um, das als solches nicht mehr genutzt wird. Das wurde nicht nur von den Teilnehmern der Oldtimer-Rallye wohlwollend wahrgenommen.

Neu war außerdem die Nutzung der Grünfläche zwischen Kegelhalle und Fußballfeld durch die Versorgungsstände des Getränke-Großhandels Beutler samt Hüpfburg und den „Neuling“ Wermisdorf-Fisch GmbH. Auch das wurde positiv bewertet.

Ansonsten nahm das Dorffest seinen traditionellen Lauf. Bürgermeister St. Eichhorn und Ortsvorsteher H. Anger eröffneten, mit Herrn R. Thoß von „Resonanz“ Borna im Hintergrund, auf der Freilichtbühne das Dorffest.



Dort konnten die Gäste nacheinander die Tanzaufführung der Kinder des TFZ Eula, das Blaskonzert der Blaskapelle der FF Frohburg und eine Live-Musikdarbietung von Bruno und Franziska sowie der Band „Romantika“ erleben. Den Abschluss bildete ein humoristisches Programm in Lene-Voigt-Manier.

Als der Tag zu Ende war, konnten sich die Organisatoren und alle Teilnehmer über ein gelungenes Dorffest freuen.

Und auch die Besucher verließen offensichtlich zufrieden langsam den Festplatz.

Hier kommt der Moment des Dankes an alle Mitarbeiter und Helfer, die mit ihrem großen Engagement für das Gelingen gesorgt haben. Nicht zuletzt gilt unseren Sponsoren Arztpraxis A. Jahn, ENI-Tankstelle Espenhain, GiV Leipzig GmbH, Herzog & Bräuer Handels GmbH & Co. KG, MUEG GmbH, PVS GmbH, SCHOLZ Recycling GmbH, SRW metalfloat GmbH, Sportverein Espenhain 91 e. V. und TDE GmbH ein großer Dank für die zahlreichen und großzügigen Spenden, die den Fortbestand des Maifestes sichern. Umfassende Hilfe erfahren die Organisatoren schon seit Jahren durch den Sportverein Espenhain 91 e. V., nicht nur in Form finanzieller Spende. Außer dem im Vorfeld stattgefundenen Arbeitseinsatz bereichert der Verein mit der Durchführung des Preiskegeln und des Cafés im Sportcasino das Fest enorm.

So wie für den Fußball gilt auch für das Dorffest der Slogan: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Und deshalb werden sich die Organisatoren umgehend in die Arbeit stürzen: auf ein Neues im Jahr 2019!

Ingrid Wiechec
Stadtverwaltung Rötha

Sachsenforst

Amtliche Bekanntmachung des Staatsbetriebes Sachsenforst

Fünfter Aufruf für die forstliche Förderung in Sachsen

Nach den erheblichen Sturmschäden durch „Herwart“ und „Friederike“ können ab sofort Förderanträge nach Teil 1 der Richtlinie Wald und Forstwirtschaft gestellt werden. Der Antragsstichtag ist der 31.10.2018. Gefördert werden Vorhaben zum Waldumbau mit dem Ziel standortgerechter und stabiler Waldbestände sowie Maßnahmen der Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten. Den Waldbesitzern steht damit erneut finanzielle Unterstützung zur Neubegründung von arten- und strukturreichem Wald in Aussicht.

Die Begünstigten erhalten einen Zuschuss in Höhe von 75 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>).

Es sollen bevorzugt Anträge für Vorhaben gestellt werden, deren Ausführung in den Jahren 2019 und 2020 geplant ist. Sie sind spätestens bis zu dem genannten Stichtag bei Sachsenforst (Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen) einzureichen. Der Antragsteller kann sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Erste Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung und zur forstlichen Förderung sind die örtlich zuständigen Revierförster im Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Leipzig wie auch die Sachbearbeiterin Forstförderung im Forstbezirk Leipzig. Die Kontaktadressen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de/foerstersuche oder im Forstbezirk Leipzig, telefonisch unter 0341 860800 bzw. per E-Mail unter poststelle.sbs-leipzig@smul.sachsen.de

Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung zur geplanten Maßnahme mit dem jeweiligen Revierförster unbedingt zu empfehlen. Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter www.sachsenforst.de.

Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können auch an die Bewilligungsbehörde gestellt werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Paul-Neck-Str. 127 in 02625 Bautzen (Tel.: 03591 2160, E-Mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de).

gez. Andreas Padberg
Leiter des Forstbezirk Leipzig

• Grundschulnachrichten

Grundschule Rötha

Rechenwettbewerb in Rötha

Am Montag, dem 14. Mai 2018 war es wieder einmal so weit. An der Grundschule Rötha fand der alljährliche Mathematikwettbewerb statt.

In der 2. Stunde trafen sich die besten Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 im Speiseraum und rechneten, grübelten und knobelten um die Wette.

Die Erstklässler absolvierten den Wettbewerb gemeinsam im Klassenzimmer, denn in dieser Altersgruppe durften sich alle Kinder an den Aufgaben versuchen.

Die Meinungen der Kinder reichten von „Für mich war es einfach“ bis hin zu „Ich hatte ganz schön zu tun!“.

Nun steht fest, wer an diesem Tag unsere Besten waren:

Klasse 1

1. Anton Rogge
2. Nils Kraus
3. Constantin Löschner

Klasse 2

1. Maximilian Bach
2. Glen Sichtung
3. Sebastian Schlosser

Klasse 3

1. Hannah Braams und Lea Bierende
3. Moritz Pfeil und Lina Luise Müller

Klasse 4

1. Annalena Brauße
2. Valentin Hellmich, Lenny Schwarzbauer und Mathis Wosniak

Diese Kinder werden unsere Schule zum regionalen Knobelwettbewerb zwischen den Grundschulen Böhlen, Espenhain und Rötha vertreten.

Viel Erfolg!



OLYMPIATAG IN DER GS ESPENHAIN

An Brückentagen zu arbeiten, gehört zweifelsfrei nicht zu den beliebtesten Dingen.

Deshalb hat sich das Lehrerteam der **Grundschule Espenhain** für Montag, den 30. April etwas besonderes ausgedacht, um die Schüler in die Schule "zu locken".

Unter dem Motto: **"Olympiatag - Jedes Kind kann ein Sieger sein!"** durfte sich jedes Kind der Klassen 2 - 4 im Vorfeld seinen Stundenplan wieder einmal selbst zusammenstellen.

Pfiffige Rechner meldeten sich zur **Matheolympiade** an, fleißige Leser nahmen lieber an der **Lese-WM** teil.

In der **Schreibwerkstatt** drehte sich alles um die LVZ, beim **Englisch-Quiz** um die erste Fremdsprache.

Naturliebhaber fanden sich in der gleichnamigen Station ein. Wer als **Sportreporter** durch das Jahr 2018 reisen wollte, blickte zurück auf die Olympischen Winterspiele und voraus auf die Fußball-WM. Gesucht wurden auch der **Brettspiel-König**, die **Turmbaumeister** und die **Computer-Maus**.

Mit Spaß, aber auch mit einer gehörigen Portion Ehrgeiz nahm jeder Schüler an drei verschiedenen Olympiaden teil.

Ungeahnte Talente brachten vor allem die drei letztgenannten Stationen hervor.

Brettspiel-König wurden: Willi Brauer, Finley Nehring, Fabien Liedmann

Dorian Dresh, Selina Peibst und Theo Geißler, Leon Gärditz, Richard Langer, Moritz Wenauer

Unsere **Turmbau - Meister** sind: Philipp Naumann, Dorian Dresh, Max Krause und Lukas Jungmichel sowie Janek Reyher, Marlon Büttner, Laurin Beyer, Felix Ochs

Als **Computer-Maus** wurden geehrt: Sanna Krahnke, Anna Neuschrank, Emma Laux, Amos Hoffmann, Moritz Wenauer, Phineas Weineck, Otto Förster, Tom Moryson, Florian Naumann

Die **Sport-Reporter 2018 heißen**: Pepe Glum, Jona Hoffmann, Ben Viehweger, Justus Hahnemann, York Niebuhr, Lena Zeibig Paul Prösdorf, Yannek Alexander

In der **Schreibwerkstatt** rätselten sich Sanna Krahnke, Otto Förster und Tim Kretschmer sowie Leonie Kämpfe, Luise Lehne und Niklas Schumann zum Sieg.

Der Natur auf der Spur waren: Paul Prösdorf, Keanu Finne, Aliyah Bonura und Tom Lehmann sowie Tim Kretschmer, Justus Hahnemann und Henning Oberreich

The Queen/King of English wurden: Alexander Beckert, Finley Nehring, Jamie O. Frank, Lewin Pilz, Yannik Kuhn und Tara Stock sowie Jamiro Rohland, Leni Saarow, Finn Stephan, Elias Ruppert und Richard Langer und Lilly Michael

Die **Lese-WM 2018** gewannen: Ben Viehweger, Frida Reyher, Anton Baum, Josh Behl, Olivia Günther und Lina Preiß

Laurin Beyer, Jessy Teichmann, Elias Ruppert und Aik Krautkrämer, Emma Laux, Janek Reyher und Elina Lindner

Im Rahmen des Olympiatages am 30. April 2018 rauchten die Köpfe bei der **Mathematikolympiade**.

Die besten Rechner qualifizieren sich für den Wettstreit **"Knobelkönig gesucht"**, der Grundschulen Böhlen, Rötha und Espenhain.

Klasse 1: Ben Viehweger, Frida Reyher und Josh Behl, Teo Dybisbanski und Olivia Günther

Klasse 2: Tim Viehweger, Jona Hoffmann und Alexander Beckert, Pepe Glum, Lewin Pilz

Klasse 3: York Niebuhr, Tim Kretschmer, Marlon Büttner

Klasse 4: Richard Langer und Lilly Michael, Moritz Wenauer, Amos Hoffmann

Allen Siegern und Platzierten gratulieren wir herzlich und wünschen für die 2. Runde viel Erfolg!



Grundschule Espenhain

Tradition mit Herzklopfen

Seit über 20 Jahren bereiten wir uns im Rahmen des Sportunterrichtes auf das Völkerballturnier der 4. Klassen der Grundschulen des Landkreises vor.

Stets ist es für uns eine große Herausforderung, gegen größere, mehrzügige Grundschulen anzutreten. Doch der Spaß am Spiel steht immer im Vordergrund.

In diesem Schuljahr führte Teamkapitän Moritz Wenauer eine hochmotivierte Mannschaft ins Rennen, der es gelang, mit einem klaren Sieg ins Turnier zu starten.

Das zweite Spiel gegen den späteren Sieger aus Neukieritzsch ging mit nur einem Punkt verloren.

Es folgten zwei weitere Siege gegen Lobstädt und Kitzscher und ein freundschaftliches Unentschieden gegen Zwenkau.

Die beiden Bornaer Grundschulen waren unsere letzten Gegner. Die Kraft reichte noch für einen spektakulären Sieg gegen Borna West. Gegen die Mädchen und Jungs der Clemens-Thieme-Gs Borna Nord, den Zweitplatzierten des Turniers, mussten wir uns jedoch mit 3 : 9 geschlagen geben.

Klassenlehrerin Frau Olschok, der einzige mitgereiste Fan der Mannschaft, konnte zur Siegerehrung einen tollen 3. Platz bejubeln: "Gut, dass nicht jeder Schultag sooo aufregend ist!"

Zurück in der Grundschule übergab Moritz den "Glücksbringer" an Tim Kretschmer aus Klasse 3 für das nächste Jahr.

Zu unserem Team gehörten:

Emma Laux, Luise Zimmerling, Lilly Michael, Josi Gellert, Jessy Teichmann, Jasmin Knoll und Franziska Ehring, Moritz Wenauer, Richard Langer, Jon Hofmann, Phil Kretschmer, Linus Riedel, Amos Hoffmann, Janek Reyher

*Petra Ziegler
Sportlehrerin*



• Vereinsnachrichten

Einladung zum „Tag der offenen Tür“

Am Sonntag, 17.06.2018, ab 14.00 Uhr

Kaffee & Kuchen, Getränke, Leckeres vom Grill, Tombola Kinderschminken, Spielehänger mit der Hüpfburg & Spritzwand, Schauübung Hand in Hand, Rundfahrten mit dem Rettungsdienst, Fahrzeugausstellung

Public Viewing ab 17 Uhr Deutschland - Mexiko

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr Oelzschau und
der Feuerwehr-Verein i.G.*

Feuerwehrynachrichten Oelzschau



„Jugendwehr einmal anders“

Am Freitag, dem 18.05. trafen sich die Jugendwehr nach der Schule um ab 17 Uhr in ein besonderes Wochenende zu starten. Es ging mit Zelt und Schlafsack ins Grimmaer Land, genau gesagt nach Höfgen, um dort zu zelten und mal ohne Ausbildung und ohne Feuerwehrtechnik abhängen zu können. Dort angekommen, wurden die Zelte aufgebaut, das vorbereitete Lagerfeuer in Augenschein genommen und fiebernd auf das Kommende gewartet. Beim Herumtollen und Spielen war auf einmal das Abendbrot angesagt, natürlich wie für Camper üblich mit Deftigem vom Grill, mit Nudelsalat und anderen Leckereien.

Das Lagerfeuer bildete den Abschluss des Anreisetages, wir verraten aber nicht wie spät es geworden war.



Trotzdem stand die JW ihren Mann und baute nach köstlichem Frühstück das zweite abendliche Lagerfeuer auf. Nach getaner Arbeit wurde zum Mittagessen mit Nudeln „Ala Bolognese“ neue Kraft getankt um Grimma zu bewandern. Los ging es mit der Fähre



- Herausgeber: Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5,
Tel.: (034206) 609-0
Stadtverwaltung Rötha, Rathausstraße 4,
Tel.: (034206) 6000

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Böhlen - Bürgermeister Herr Berndt
Rötha - Bürgermeister Herr Eichhorn

- Redaktionelle Bearbeitung: Böhlen - Frau Lehmann
Rötha - Frau Thiele

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Beiträge im Amtsblatt von Vereinen und anderen Einrichtungen werden seitens der Verwaltung inhaltlich, orthografisch und grammatikalisch nicht überarbeitet. Die Verantwortung dafür trägt der Einreicher selbst.

auf die andere Seite der Mulde, wir besuchten das Kloster Nimb-schen und haben später die Innenstadt von Grimma erobert, das heißt die Eisdielen „geplündert“. So merkten wir gar nicht wie Kilometer für Kilometer in die Beine ging und wir den Rückweg über die Rabensteine gemeistert haben.



In Höfgen wieder angekommen, dauerte es nicht lange bis der Grill Feuer fing und zum Abendessen gerufen wurde, übrigens den Grill haben wir selbst bedient. Heute gab es wohl jedem Jugendwehrkamerad sein Lieblingsessen „Pommes und Gegrilltes“ mit Rohkostsalat.

Nach der langen Wanderung, dem deftigen Essen und dem Tisch abräumen, wurde das zweite Lagerfeuer entzündet, dabei konnten wir so richtig abschalten und einfach faul sein.

Natürlich ist es auch wieder „etwas“ später geworden aber früh standen wir wieder auf der Matte, Frühstück war angesagt. Danach wurde zur Bildungsstunde gerufen und durch Herrn Ruhmer aus Höfgen eine Mühlenführung durchgeführt. Es war beeindruckend wie die alte Technik heute noch ihren Dienst tut und wie damals Korn zu Mehl wurde um das Essen zu sichern. Einen großen „Dank“ an Herr Ruhmer für die kindgerechte Mühlenführung, Sie war selbstlos und kostenfrei. „Danke“.



Schon war Mittag und da gab es keine Nudeln sondern das zweite Lieblingsgericht, „Schnitzel mit Kroketten und Gemüse“. Mit vollem Bauch ließ es sich aber schlecht arbeiten, denn es hieß Zelte abbauen, fertig machen zur Heimfahrt.

Etwas traurig, dass die Zeit so schnell verging, saßen wir schon im Auto und es ging Richtung „Feuerwehr Oelzschau“.

Ein schönes Pfingstwochenende ging zu Ende für das wir uns echt bedanken wollen, bei dem Team der Wassermühle unter der Leitung von Markus & Markus, bei Melanie, bei Martin & Martin und allen die irgendwo einen Faden gesponnen haben.

Es sei noch gesagt, dass die ganze Verpflegung ein Sponsoring der Betreiber der Wassermühle Höfgen, also von M. + M. war. Toll und danke!

Die Jugendwehr Oelzschau
Pecher/Gustmann

15 Jahre 7-Seenwanderung – 15 Jahre Kontroll- und Verpflegungsstützpunkt im Röthaer Sportlerheim

Vom 04. - 06.05.2018 gehört ein traumhaftes Wanderwochenende der Vergangenheit an.

Das Sportlerheim in Rötha sollte zum 15-mal für 650 gemeldete „Langstreckenwanderer“ Kontroll- und Verpflegungsstelle werden.

Zum 4. Mal infolge hatte der Röthaer Sportverein die Betreuung übernommen. Die Sportfreundinnen der Sportgruppe „Blüthner“ – Angelika Müller, Brigitte Zeuner; Sieglinde Lange, Monika Blüthner und Freundin Jana Krampe hatten alle Hände voll zu tun, um Brot + Brötchen zu belegen, Kuchen, Obst und Gemüse zu schneiden, Tee + Kaffee zu kochen und vieles mehr.

Samstag 0.37 Uhr stand der 1. Wanderer in der Tür und wurde von uns mit netten Worten willkommen geheißen. Wir hatten zwar unseren „Stadtstempel“ zur Hand, aber noch keinen Scanner (war dieses Jahr eine Neuerung). So musste der „Schnellste“ ungewollt eine „längere Zwangspause“ einlegen. Nach und nach trafen weitere Lauffreudige ein (später meist im Pulk!!), die sich auf einen heißen Kaffee oder Tee freuten (die Nacht war sehr kühl) und sich am „Buffet“ stärkten. Immerhin hatten die Läufer in Rötha 45,5 km in den Beinen. Einige wenige hatten das Ganze unterschätzt und beendeten in Rötha ihre Tour. Auffallend in diesem Jahr war, dass mehr als sonst viele „Vierbeiner“ mit Frauchen oder Herrchen unterwegs waren. Ob munter oder abgekämpft, alle Wanderer waren von der sehr guten Betreuung des „Versorgungsteams“ angetan und voll des Lobes.

Sportfreundin Lange erzählte den vielen „Neulingen“ natürlich sehr gerne über unsere Bergbaulandschaft, deren Sanierung und der damit verbundenen Entstehung der Seen, um welche jetzt die Wanderoute verläuft und das Rötha 2 Silbermannorgeln besitzt.

Trotz der vielen Arbeit hatten wir auch wieder Freude an den netten Gesprächen und Plänkeleien mit dem „Fußvolk“ und deren „Vierbeinern“. Vom 03.-05.05.2019 sind wir wieder mit dabei. Geschafft, aber zufrieden ging es gegen 7.30 Uhr nach Hause.

Anmerkung:

Kleiner Wermutstropfen – die neu dazugekommenen Wandersleute hatten Mühe (trotz Wegmarkierung und Wanderschild) das Sportlerheim zu finden, da die Beleuchtung zu gering war. Aber wir haben improvisiert!! 1 Stuhl mit Hinweisschild wurde mitten auf dem Fußweg platziert und die Kameraden der Feuerwehr stellten noch eine Fackel dazu und noch eine ans Sportlerheim. So war es besser! Vielen Dank an all meine fleißigen Helfer und die Feuerwehr. Sport frei bis zur 16. Tour 2019

Monika Blüthner, Röthaer Sportverein



38. DORFFEST MÖLBIS



Freitag, 08.06.2018

ab 14.00 Seniorennachmittag im Seniorenland
Haus Mölbis mit
15.30 Uhr Mundartbühne Borna im Seniorenland
Haus Mölbis
(Anmeldungen zum Seniorennachmittag
bitte erwünscht)
ab 16.00 Geländespiel für Kinder und Familien auf
den Spuren der
Mölbiser Geschichte
17.00 Uhr Hüpfburg
Kindereisenbahn
Kinderschminken
Straßenkreide
Pony- Traktorfahrten
Torwandschießen
18.00 Uhr Was ist mit unserer Kirche los (Kirchen-
führung)
19.00 Uhr Mölbiser Hausmusik
21.30 Uhr Como Vento - DAS TROMMELEVENT
22.00 Uhr Mölbis in Bild und Ton „Damals war 's“



Samstag, 09.06.2018

ab 10.00 Uhr Tischtennisturnier
ab 08.00 Uhr Einweihung Brandschutzcontainer
bis 18.00 Uhr der Fa. Atemschutz Röser
13.00 Uhr Klaviermusik im Pfarrhaus
14.00 Uhr Chorauftritt mit Kaffee und Kuchen
Musikalische Darbietung der
Jagdhornbläser
14.00 Uhr Kindergarten mit Programm
15.30 Uhr Zaubershow mit Julian dem Magier
ab 14.00 Uhr Vorstellung Angelverein
Alpaka's zum Anfassen
Kinderschminken
Bastein mit Kindern
Hüpfburg
Pony und Traktorfahrten
Kindereisenbahn
16.00 Uhr Hundeverein Vorführung
DRK Vorstellung
Erläuterungen zum Brandcontainer
17.00 Uhr Was ist mit unserer Kirche los (Kirchen-
führung)
20.00 Uhr Band Leiseschrei und Tanz mit DJ Kum-
rey

Sonntag, 10.06.2018

ab 10.00 Uhr
bis 13.00 Uhr Trödelmarkt
10.00 Uhr Fußball auf dem Sportplatz

D-Jugend Mölbis vs Ramsdorf
Turnier Alte Herren



8. - 10.

JUNI 2018

Liebe Tierfreunde,

Tierschutzverein Leipziger Land e. V.
Betreiber des Tierheimes Oelzschau



Tierheimfest „Tag der offenen Tür in Oelzschau“

Wir möchten Sie auf unser Tierheimfest aufmerksam machen: Es findet statt am **Samstag, den 23. Juni 2018, 11.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr**. Wie immer erwartet Sie dann ein abwechslungsreiches Programm, mit Tierheimführungen, Tiervorstellungen, Kindermalwettbewerb, Tierarztsprechstunde, Fotoshooting, Tombola und ganz vielem mehr. Ringsherum gibt es viele Trödel- und Informationsstände. Ganz bekannt und besonders beliebt ist unser Service rund um ihr leibliches Wohl ...

Das genaue Programm erfahren Sie auf unserer Internetseite: www.Tierheim-Oelzschau.de

Wir würden uns sehr freuen wenn wir viele von Ihnen als Gast begrüßen können.

„tierisch-tierisch“

Am 16. Mai war unser Tierheim wieder Drehort für eine neue Sendung „tierisch-tierisch“ aus Oelzschau. Nachdem wochenlang schönster Sonnenschein herrschte, waren genau für diesen Tag Gewitter und Schauer angesagt. Und so sah es morgens auch aus: Grau. Aber es blieb trocken und ab Mittag kam die Sonne ... gemeinsam mit Uta Bresan.

Der voraussichtliche Sendetermin ist **der Mittwoch, 30. Mai 2018, 19.50 Uhr im MDR**. 8 Tiere konnten wir wieder vorstellen und hoffen auf wieder gute Vermittlungserfolge. Bitte Daumen drücken.



Hier ein paar Fotos:



So sieht es aus während der Aufzeichnung



Kandidat Sito soll durch den Tunnel laufen, lassen sie sich überraschen ob er es macht!

P.S. Wer die Sendung nicht sehen kann, diese ist weiter verfügbar in der Mediathek des MDR
Bis zum nächsten Mal ...

Elvira Henkel

TSV Leipziger Land/ Tierheim Oelzschau

Romantika

Am 05.05.2018 fand in Rötha nun schon zum 5. Mal eine Benefizveranstaltung für die Elternhilfe krebskranker Kinder statt. Organisiert wurde die Veranstaltung wie jedes Jahr durch die Röthaer Band Romantika. Im Unterschied zu früheren Veranstaltungen gab es dieses Mal auch ein Nachmittagsprogramm für die ganze Familie. Die Kleinsten hatten ihren Spaß auf der Hüpfburg und beim Kinderschminken. Die Kinder hatten die Möglichkeit, gemeinsam mit Ihren Eltern mit einem von zwei großen Trucks eine Runde durch Rötha zu fahren. Davon waren nicht nur die Kinder begeistert. Ulf der Spiellemann aus dem Kinderfernsehen sorgte für jede Menge Spaß. Ein kurzer Beitrag darüber war im "Sachsenspiegel" zu sehen.

5 Jahre Benefiz und 5 Jahre Romantika. Das gehört zusammen und wurde gefeiert auch mit dem Elsterchor aus Pegau und den Tanzelfen aus Borna. Das Abendprogramm begann mit Verena aus Greifenhain, die schon letztes Jahr das Publikum begeisterte. Das Hauptprogramm lag dann in den Händen von Romantika, die alte und neue Songs aus eigener Feder auf die Bühne brachten, und für Emotionen sorgten.

Das Wichtigste aber ist das Spendenergebnis.

Der Betrag von 2871,76 Euro geht an die Elternhilfe für krebskranke Kinder Leipzig e. V.

Der Dank gilt allen Gästen, Helfern, Sponsoren und Künstlern die diesen Tag zu etwas Besonderem machten.

Nächste Benefizveranstaltung 04.05.2019

Pedro Dannenberg

und die Band Romantika



Rückblick Maibaumsetzen in Rötha

Am 30. April fand traditionell das Maibaumsetzen auf dem Markt statt. Bürgermeister Stephan Eichhorn eröffnete die Veranstaltung und Wehrleiter Klaus Schömann gab das Kommando zum Setzen des Maibaumes. Die Tanzgruppe der Musik- und Kunstschule "Ottmar Gerster" führte drei Bändertänze auf, die bei den Besuchern sehr gut ankamen. Bei Bratwurst, Steaks und Getränken u. a. Maibowle, sowie Knüppelkuchenbacken am offenen Feuer und wunderschönem Wetter feierten die Röthaer und ihre Gäste bis 23:00 Uhr.



Rückblick Maibaumsetzen in Rötha

Wir bedanken uns bei den Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehr. Lobend erwähnt sei hier das Binden des Maikranzes durch die Kameradinnen und den Kameraden für das Aufstellen des Maibaumes. Mitglieder der Jugendwehr hatten das Knüppelkuchenbacken sehr gut unter Kontrolle. Außerdem danken wir DJ Tobias Torke und der Tanzgruppe „Ottmar Gerster“ für die kulturelle Umrahmung dieses Abends, dem „Verein Rumpelstilzchen“ für die gastronomische Versorgung und der Firma „Sonnländer“ für unsere „Bühne“. Nicht zu vergessen sind die, die im Hintergrund die Voraussetzungen für diesen Abend geschaffen haben und hinterher aufräumten, Ronny Michaelis, Volker Schömann und Michael Kretschmann von unserem Wirtschaftshof.

Liebe Freunde der Musik und der Röthaer Marienkirche,

mit dem Chorkonzert „Verleih uns Frieden“ sind wir als Förderverein für die Marienkirche Rötha bereits am 26. Mai in unsere immerhin schon 15. „Spielzeit“ gestartet – und das erneut in einem Jubiläumsjahr von ganz anderer Dimension: Denn mit einer Festwoche, beginnend mit dem Tag des offenen Denkmals am 09. September, wollen wir in diesem Jahr der Weihe unserer Marienkirche vor 500 Jahren gedenken. Im Einzelnen werden wir darüber noch rechtzeitig informieren. Schon jetzt können Sie die Veranstaltungsangebote dazu in unserem Programmheft oder unter www.foerderverein-marienkirche.de/Konzerte nachlesen.

Schon im Juni und August laden wir aber zunächst wieder zu „Rötha klingt“ sowie „Sommerlichen Klängen zur abendlichen Besinnung“ ein. Notieren Sie sich für „Rötha klingt“ gern die folgenden Termine:

Mittwoch, 13. Juni, 18.00 Uhr, 30 Minuten Orgelmusik mit Ji-hoon Song

Samstag, 16. Juni, 17.00 Uhr, Gesang und Orgel mit A. Vilar-Juanola u. M. Bräutigam

Sonntag, 17. Juni, 15.30 Uhr, „Jugend aus Rötha und Umgebung musiziert“

Mittwoch, 20. Juni, 19.00 Uhr, „Bilder einer Ausstellung – the jazz-version“, St. König, Klavier

Samstag, 23. Juni, 15.30 Uhr, Sommerliches Festkonzert mit „Quattro Celli“

Montag, 25. Juni, 17.00 Uhr, „Guten-Abend-Musik“ für Kinder

Mittwoch, 27. Juni, 18.00 Uhr, 30 Minuten Orgelmusik mit Joachim Dorf Müller.

Für die bewährte Zusammenarbeit bedanken wir uns schon jetzt bei der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“, bei der Grundschule Rötha und beim Mendelssohnhaus Leipzig.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und grüße wie immer herzlich

Ihr

Stephan Eichhorn

Kirchennachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchgemeinde Mölbis

Sonntag, 10.06.2018, 2. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Trages
Predigtgottesdienst
(Pfr. Lehmann)

Sonntag, 17.06.2018, 3. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Oelzschau
Abendmahlsgottesdienst zum Auftakt der Innensanierung
(Pfr. Vorwegk und Jugendband)

Sonntag, 24.06.2018, Johannistag

17:00 Uhr Friedhof Espenhain
Predigtgottesdienst, anschl. Imbiss
(Pfr. Vorwegk und Posaunen)

Sonntag, 01.07.2018, 5. So. n. Trinitatis

15:00 Uhr Kirche Thierbach
Abendmahlsgottesdienst, Kirchenkaffee
(Pfr. Vorwegk)

Sonntag, 08.07.2018, 6. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Mölbis
Abendmahlsgottesdienst, Kirchenkaffee
(Pfr. Vorwegk)

Christenlehre und Singrunde:

Freitags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis

Konfirmanden:

Freitags 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis

Junge Gemeinde:

Freitags 17:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis

Frauenkreis Mölbis, Espenhain, Oelzschau, Trages

Mi., 20.06.18 – 14:15 Uhr Treff im Pfarrhaus Mölbis

Frauenkreis Pötzschau

Do., 05.07.18 – 18:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchspiel im Leipziger Neuseenland:

Kirchgemeinde Mölbis, Str. der Republik 10, 04571 Rötha, OT Mölbis

Telefon: 034347 50320, Fax 034347 81640

E-Mail: ksp.neuseenland@evlks.de

Pfarramt geöffnet: Montag: 14:00 bis 17:30 Uhr

Zentrale Friedhofsverwaltung: Kirchgasse 12, 04564 Böhlen

Öffnungszeiten: Montag 9:00 – 12:00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchgemeinde Rötha

Gottesdienste

Sonntag, 10.06.2018, 2. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst
(Pfr. Krebs)

Sonntag, 17.06.2018, 3. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst
(Pfr. Krebs)

Sonntag, 24.06.2018, Johannistag

14:00 Uhr St. Georgenkirche
Familiengottesdienst
(Pfr. Krebs)

Sonntag, 01.07.2018, 5. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Abendmahlsgottesdienst
(Pfr. Krebs)

Sonntag, 08.07.2018, 6. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst
(Pfr. Krebs)

unsere Treffen:

Christenlehre (Klasse 1 – 6):	mittwochs 16:00 – 17:00 Uhr im Pfarrhaus Rötha
Kantore:	mittwochs 19:00 Uhr im Pfarrhaus Rötha
Junge Gemeinde:	mittwochs 18:00 Uhr
Männerkreis:	Dienstag, 03.07.18 – 18:00 Uhr im Pfarrhaus Böhlen
Frauendienst:	Dienstag, 26.06.18 – 14:30 Uhr im Pfarrhaus Rötha

Kirchenmusik

Am Sonntag, dem 10.06., findet um 15:00 Uhr in der St. Marien- und anschließend in der St. Georgenkirche zu Rötha ein Silberklang-Konzert statt. Zu Gast sind Andreas Mitschke (Orgel) und Inga Jäger (Alt). Karten erhalten Sie im Vorverkauf im Pfarramt zu 8 Euro bzw. 5 Euro ermäßigt bzw. zu 10 Euro und 7 Euro ermäßigt an der Tageskasse.

„Rötha klingt“ wieder. Diesmal vom 13. bis 27. Juni in der St. Marienkirche, veranstaltet vom Förderverein der Marienkirche. Die Ter-

mine der zahlreichen und hörenswerten Veranstaltungen im Rahmen des „Kleinen Röthaer Musiksommers“ entnehmen Sie bitte den örtlichen Aushängen.

Gemeindefest

Unser diesjähriges Gemeindefest beginnt am Sonntag, dem 24.06.18 um 14 Uhr traditionell mit einem Familiengottesdienst. Anschließend treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen im Pfarrgarten. Durch den Nachmittag begleitet uns eine Clownin. Auf die Kinder warten Spiele im Garten. Es wird gebastelt. Lieder vom Traum-

zauberbaum sind zu hören und Sketche der Jungen Gemeinde zu erleben. Herzlich bitten wir wieder um Kuchenspenden und Salate für den Abend zum Gegrillten.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

dienstags: 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 - 17.30 Uhr

Telefon: 034206 54109, Fax 034206 54110

E-Mail: ksp.neuseenland@evlks.de

Pfarrer Krebs ist erreichbar im Ev.-Luth. Pfarramt Rötha bzw. unter der Telefonnummer: 034206 54109

• Informationen für die Städte Böhlen und Rötha

Apotheken-Notdienst vom 08.06.2018 - 13.07.2018

08.	A1	17.	A 9	26.	A 13	05.	B 7
09.	B 9	18.	A 7	27.	B 1	06.	B 8
10.	A8	19.	A 8	28.	B 2	07.	B 13
11.	A2	20.	A 9	29.	B 3	08.	A 12
12.	A3	21.	A 10	30.	B 12	09.	B 9
13.	A4	22.	A 11	01.07.	A 11	10.	B 10
14.	A5	23.	B 11	02.	B 4	11.	B 11
15.	A6	24.	A 10	03.	B 5	12.	B 12
16.	B 10	25.	A 12	04.	B 6	13.	B 13

Der Notdienst beginnt 08:00 Uhr und endet am Folgetag 08:00 Uhr

HINWEIS: Samstags beginnt der Notdienst nach Plan um 18 Uhr. Im Zeitraum von 8 – 18 Uhr sind folgende Apotheken des Dienstbereitschaftskreises regelmäßig geöffnet und damit als dienstbereit anzugeben: **A3 (Borna 3, Apotheke am Kaufland);**

B12 (Markkleeberg 6, Apotheke am Marktkauf)

B14 (Markkleeberg 8, Apotheke im Globus)

Die Samstagsregelung gilt nicht für Feiertage in Sachsen.

Apothekenkürzel	Ort	Adresse Apotheke mit Tel.-Nr.
A1	Borna	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5, Tel. 03433 20 4049
A2	Borna	Löwen-Apotheke, Markt 14, Tel. 03433 27330
A3	Borna	Apotheke am Kaufland, Am Wilhelmschacht 34, Tel. 03433 204882
A4	Borna	Apotheke am Krankenhaus, Rudolf-Virchow-Straße 4, Tel. 03433 27430
A5	Borna	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26A, Tel. 03433 204024
A6	Borna	farma-plus A. an der Marienkirche, Sachsenallee 28B, Tel. 03433 7468760
A7	Böhlen	Galenus-Apotheke, Röthaer Straße 5, Tel. 034206 5900
A8	Böhlen	Ahorn-Apotheke, Leipziger Straße 2, Tel. 034206 77088
A9	Kitzscher	Kitzscher Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2A, Tel. 03433 741216
A 10	Neukieritzsch	Neukieritzsch Linden-Apotheke, Markt 3, Tel. 034342 51381
A 11	Regis- Breitingen	Regis-Breit. Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31, Tel. 034343 513 53
A 12	Rötha	Stadt-Apotheke, Lindenstraße 2, Tel. 034206 54107
A 13	Rötha	Apotheke am Markt, Markt 7, Tel. 034206 78834
B 1	Groitzsch	Apotheke am Markt, Markt 12, Tel. 034296 43708
B 2	Groitzsch	Arkaden-Apotheke, Breitstraße 16, Tel. 034296 41750
B 3	Pegau	Löwen-Apotheke, Breitstraße 51, Tel. 034296 9750
B 4	Pegau	Kirchplatz-Apotheke, Kirchplatz 18-19, Tel. 034296 397744
B 5	Zwenkau	Zwenkau Laurentius-Apotheke, Pegauer Straße 15, Tel. 034203 5790
B 6	Zwenkau	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4, Tel. 034203 54400
B 7	Markkleeberg	Ahorn-Apotheke, Koburger Straße 50, Tel. 0341 92647764
B 8	Markkleeberg	Pelikan-Apotheke, Hauptstraße 62, Tel. 0341 35824 58
B 9	Markkleeberg	Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 35, Tel. 0341 3588788
B 10	Markkleeberg	Römer-Apotheke, Sonnesiedlung 2A, Tel. 0341 35 804 15
B 11	Markkleeberg	Markkleeb. 5 Torhaus-Apotheke, Arndtstraße 2, Tel. 0341 3379590
B 12	Markkleeberg	Apotheke am Marktkauf, Städtelner Straße 54, Tel. 0341 3582418
B 13	Markkleeberg	Apotheke am Park, Hauptstraße 8, Tel. 0341 3582303
B14	Markkleeberg	Apotheke im Globus, Nordstraße 1, Tel. 0341 48533

VHS Leipziger Land bietet Malkurse nach Bob Ross® in Böhlen



Bob Ross® – wer den amerikanischen Maler nicht beim Namen kennt, der hat ihn zumindest schon einmal im Fernsehen gesehen. Den sympathischen Maler mit der Afro-Frisur, der in kürzester Zeit und mit einfachsten Pinselstrichen faszinierende Landschaftsgemälde auf Leinwände zaubert.

Und auch wenn er schon lange nicht mehr auf Erden weilt, begeistert seine faszinierend einfache Maltechnik bis heute Jung und Alt, Die Volkshochschule Leipziger Land setzt ihre Malkurse in Bob Ross Technik fort, in denen ein zertifizierter Bob Ross Instructor den Teilnehmern die einzelnen Strichtechniken, die für das jeweilige Motiv benötigt werden zeigt. Bereits nach wenigen Stunden können die Teilnehmer Landschaftsgemälde mit nach Hause nehmen, von denen Sie selbst kaum glauben können, diese persönlich gemalt zu haben.

Der nächste Kurs mit dem Motiv "Leuchtturm am Meer" startet am So., 25.08.18, 10 – 16 Uhr. Weitere Kurse mit neuen Motiven hat die Volkshochschule Leipziger Land in Böhlen ab November im Angebot.

Mehr Informationen und die Möglichkeit zur bequemen Online-Anmeldung unter www.vhsleipzigerland.de, oder telefonisch unter 03433 744 6330.

Kleiderbörse Böhlen informiert

Dank an alle fleißigen und treuen Spender und Helfer für ihre bisherige Unterstützung.

Dringend gesucht werden für unsere Kunden:

Handtücher/Badetücher/Wischtücher

Spielzeug für innen und außen

Herrensandaletten

Kinderschlafanzüge kurz

Bademode

Deko

montags – donnerstags von 9:00 – 17:00 Uhr

freitags 09:00 – 16:00 Uhr geöffnet

Geschäftsstelle Am Ring 1b ; Tel.: 0176 52545822



Interkulturelles Projekt der Kulturinitiative Zwenkau Teilnehmer werden gesucht

Das Kulturkino Zwenkau ist ein Haus mit langer Tradition. Hatte nach der Wende keine kontinuierliche Nutzung. Seit Wiedereröffnung im vergangenen Jahr wollen wir intensivere und neuere Wege gehen.

Das bewilligte Projekt umfasst eine kontinuierliche Arbeit über drei Jahre.

Zentraler Standort ist das Kulturkino Zwenkau.

Sowohl in den Gemeinden als auch im Kino sollen Zusammenkünfte stattfinden, um gemeinsam das Theaterprojekt zu erstellen.

Für das **Theaterprojekt** werden junge Leute unterschiedlicher Herkunft gesucht, die sowohl am Theater, an Musik, Medien und darstellender Kunst Interesse haben.

Wir möchten sowohl Schüler als auch junge Leute gewinnen.

Die Teilnehmer sollen das Theaterprojekt selbst erstellen. Darin soll sich ihre Heimat genauso wiederfinden wie ihre Fluchterlebnisse. Deutsche Teilnehmer werden ihre Lebenswelten einbeziehen. Das Aufeinandertreffen der verschiedenen Kulturen soll zu einem engeren Zusammenleben führen.

Begleitet wird das Theaterstück durch **Musik**. Auch hier sollen Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenfinden und gemeinsam die musische Begleitung entwickeln. Musizieren kann und muss eine enge Verbindung schaffen, die sowohl gemeinsam als auch das Unterschiedliche hervorbringt. Beide Projektgruppen werden in der Richtung zusammenarbeiten.

Das Theaterstück wird durch **darstellende Kunst und durch Bühnenbilder** begleitet. Die Teilnehmer werden sich mit künstlerischen Formen auseinandersetzen. In gemeinsamen Gesprächen mit der Gruppe „Theater“ werden die Intentionen bekommen und die künstlerische Gestaltung entwickeln.

Alle Projekte sollen durch Aufzeichnungen erlebbar gemacht werden. Hier können die Teilnehmer dann in der Sicht auf das, was sie vorgeführt haben, Erkenntnisse gewinnen und neue Überlegungen anstellen. Eine Arbeitsform, die höchstes Niveau und hohes Einfühlungsvermögen erfordert.

Im **Projekt Medien** werden und sollen möglichst auch erfahrene Teilnehmer mitarbeiten.

Für jedes Teilprojekt werden 15 – 20 Mitstreiter erwartet.

Jedes Projekt wird durch eine Honorarkraft angeleitet.

Die ersten Ergebnisse werden wir im März dem Publikum vorstellen.

Gern kommen wir auch in die Klassen, um für das Projekt zu werben. Ebenso werden wir in den Gemeinden des Kreises, bei den dortigen Vereinen und Helfern im Bereich Flüchtlinge werben und dann auch die Ergebnisse, auch in Teilen, vorstellen.

Die Fahrten in das Kulturkino Zwenkau werden organisiert und auch bezahlt.

SPD Ortsverein Böhlen, Zwenkau und Rötha

Nachruf

Gedenken an Reinhard Kühnl –
ehemaliger SPD-Bürgermeister der Stadt Rötha



Die Genossinnen und Genossen des SPD Ortsverein Böhlen, Zwenkau und Rötha gedenken Reinhard Kühnl, ehemals Bürgermeister der Stadt Rötha und SPD-Mitglied.

Als Wendebürgermeister hat er mit großem Engagement die Geschicke der Stadt Rötha geleitet, in einer Zeit, in der alles neu war. Nicht nur die Bürgerinnen und Bürger mussten sich an die neuen Gegebenheiten und täglichen Veränderungen gewöhnen, sich zum Teil neu finden. Auch Reinhard Kühnl musste das als SPD-Bürgermeister und hat für sein Rötha leidenschaftlich den Weg geebnet.

Reinhard Kühnl trat, nachdem er 2001 seitens der SPD nicht erneut für die Wahl als Bürgermeister vorgeschlagen wurde, aus der SPD aus. Er ist vor allem in den Herzen unserer erfahrenen Genossinnen und Genossen im Ortsverein geblieben. Auch aus diesem Grund werden wir an Reinhard Kühnl zur nächsten Ortsvereinssitzung in einer Schweigeminute gedenken. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

gez. der gesamte Ortsverband
der SPD Böhlen, Zwenkau und Rötha

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 13. Juli 2018

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 29. Juni 2018



Immer
aktuell auf
www.roetha.de

High School Aufenthalte im Schuljahr 2018/2019



Auch im kommenden Schuljahr werden sich wieder viele deutsche Schülerinnen und Schüler aufmachen, um in den USA, in Kanada, Neuseeland oder Australien mehrere Monate bei einer Gastfamilie zu leben und dort zur Schule zu gehen. Ein solcher Aufenthalt kann ein ganzes Schuljahr dauern, aber auch ein Halbjahr oder 3 Monate.

Wer im Schuljahr 2018/2019 ins Ausland möchte, für den wird es höchste Zeit, sich zu bewerben.

Die Bewerbungsfristen für Aufenthalte ab Sommer 2018 enden bald. Es besteht aber für alle Länder auch die Möglichkeit, sich für einen Aufenthalt mit Start Januar 2019 (2. Halbjahr) bzw. für das Schuljahr 2019/2020 zu bewerben.

Unverbindliche Online-Bewerbung:

www.treff-sprachreisen.de/bewerbung

Wer sich bis zum 30.06.2018 bewirbt erhält noch den alten Preis (2018/2019)!

Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich kostenlos und unverbindlich bewerben und weitere interessante Informationen wie z. B. Schülerberichte lesen oder Fotos von Teilnehmern ansehen. Nach der unverbindlichen Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein **persönliches Beratungsgespräch** mit den Schülern und Eltern.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** sowie zu **Feriensprachreisen für Schüler** und **Sprachreisen für Erwachsene** erhalten Sie bei:

TREFF-Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 696 696-0, Fax.: 07121 696 696-9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Herzlich willkommen in Zwenkau und Ortsteilen

08.06. - 09.06., Dorf- und Kinderfest Zitzschen, Heimatverein Zitzschen e. V.

09.06., 09.00 Uhr, Badminton: Lipsiade U13 und U15 in Stadthalle Zwenkau

09.06. - 10.06., Beachhandball am KAP Zwenkau der SG Germania 10.06., 09.00 Uhr, Badminton: Sparkassen Kinder- und Jugendspiele in Stadthalle

13.06., 15.45 - 16.45 Uhr, Musik für Groß und Klein für Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren mit Tanz- und Bewegungssozialtherapeutin Bettina Jacob in Kita Pirateninsel

15.06. - 17.06., CitröenTreffen DS Club Flugplatz Böhlen

16.06., 19.00 Uhr, Ausstellungseröffnung: "Raus aufs Land" Gruppenausstellung in der Lehmhaus Galerie

16.06. - 17.06.2018: 100 Jahre Eintracht Großdalgig auf dem Sportplatz Großdalgig

19.06., 09.00 - 09.45 Uhr, Krabbelmusik für Eltern und Kinder im Alter von 6 Monate bis 2 Jahre mit Tanz- und Bewegungssozialtherapeutin Bettina Jacob in Kita Anne Frank

22.06., 19:00 - 22:00 Uhr, Duo Musidance mit Jeanette Witte und Thomas Bartel - Hits der 60er/70er Jahre & Tango im Restaurant "Türkenlouis"

23.06., Kinder- und Sommerfest im Waldesgrün anlässlich des 80-jährigen Bestehens, Gartenverein Waldesgrün

24.06., Segelregatta - Eythra-Cup, Revierhafen Z1, Zwenkauer See

28.06., 20.30 Uhr, "NeuseelandMusikfest" -

Konzert: JAHRESZEITEN: Yuki Manuela Janke/Violine, Uwe Steger/Akkordeon, Leipziger Symphonieorchester, Revierhafen Z1, www.neuseelandmusik.de

29.06., 20.30 Uhr, "NeuseelandMusikfest - Konzert: BROADWAY FEELING: Monika Staszak/Sopran, Tertia Botha/Sopran, Christian Grygas/Bariton, Leipziger Symphonieorchester & Band

29.06. - 30.06. Dorf- und Kinderfest Rüssen-Kleinstorkwitz, 25-jähriges Bestehen des Heimatverein Zwenkau, auf der Festwiese

30.06., 20.30 Uhr, „NeuseelandMusikfest“ - Konzert: KLASSIK NACHT AM KAP: Gunther Emmerlich / Bass & Moderation, Romy Petrick/Sopran, Johannes Pietzonka/Tenor, Leipziger Symphonieorchester/MIT HÖHENFEUERWERK AN ALLEN DREI KONZERTTAGEN

01.07., 11.00 - 18.00 Uhr, "NeuseelandMusikFest – FAMILIENSONNTAG: Busan Buk-gu boys & girls choir/Südkorea, Junges Ensemble Berlin/Blasorchester, THETE – der einsame Clown

Anzeige